



NET.WORX

DIE ONLINE-SCHRIFTENREIHE DES PROJEKTS SPRACHE@WEB

Olaf Krause

**Fehleranalyse für das
Hannoversche Tageblatt¹
2003**

Nr. 30

@

∞

📱

Σ

websprache

werbesprache

handysprache

medienanalyse

IMPRESSUM

NETWORX ist die Online-Schriftenreihe des Projekts *sprache@web*. Die Reihe ist eine eingetragene Publikation beim Nationalen ISSN-Zentrum der Deutschen Bibliothek in Frankfurt am Main.

ISSN
1619-1021

Herausgeber

Jens Runkehl, Prof. Dr. Peter Schlobinski und Torsten Siever

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Jannis Androutsopoulos (IDS [Institut für deutsche Sprache] in Mannheim), für den Bereich **websprache & medienanalyse**.

Prof. Dr. Christa Dürscheid (Universität Münster), für den Bereich **handysprache**.

Dr. Nina Janich (Universität Regensburg), für den Bereich **werbesprache**.

Prof. Dr. Ulrich Schmitz (Universität Essen), für den Bereich **websprache**.

Anschrift

Projekt *sprache@web*
Universität Hannover
Königsworther Platz 1, PF 44
30167 Hannover
Internet:
www.mediensprache.net
E-Mail:
info@mediensprache.net

Einsendung von Manuskripten

Beiträge und Mitteilungen sind an die folgende E-Mail-Adresse zu richten:
networx@mediensprache.net

Hinweis zur Manuskripteinsendung

Mit der Annahme des Manuskripts zur Veröffentlichung in der Schriftenreihe Networx räumt der Autor dem Projekt *sprache@web* das zeitlich, räumlich und inhaltlich

unbeschränkte Nutzungsrecht ein. Dieses beinhaltet das Recht der Nutzung und Wiedergabe im In- und Ausland in gedruckter und elektronischer Form sowie die Befugnis, Dritten die Wiedergabe und Speicherung dieses Werkes zu gestatten. Unverlangt eingehende Manuskripte und Bücher werden nicht zurückgesandt.

Begutachtung

Die Begutachtung eingesandter Beiträge wird von den Herausgebern sowie den Vertretern des wissenschaftlichen Beirats vorgenommen.

Copyright

© Projekt *sprache@web*. Die Publikationsreihe Networx sowie alle in ihr veröffentlichten Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Projekts *sprache@web* unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Informationsstand

01. Januar 2003

ZU DIESER ARBEIT

Autor & Titel

Krause, Olaf: Fehleranalyse für das Hannoversche Tageblatt.

Version

1.0

Bibliografische Aufnahme

Krause, Olaf (2003). »Fehleranalyse für das Hannoversche Tageblatt« <<http://www.mediensprache.net/networx/networx-30.pdf>>. In: Networx. Nr. 30. ISSN: 1619-1021.

Zitiert nach Runkehl, Jens & Torsten Siever (2001). Das Zitat im Internet. Ein Electronic Style Guide zum Publizieren, Bibliografieren und Zitieren. Hannover.

RICHTLINIEN

Umfang

1 Normseite entspricht der Größe DIN-A-4. Die Seitenzahl ist unbegrenzt.

Untergliederung

Längere Texte sollten moderat untergliedert sein; mehr als drei Untergliederungsstufen sind in der Regel nicht wünschenswert.

Versandweg

Das Manuskript soll nach Möglichkeit als Anhang einer E-Mail versendet werden (vgl. auch »Einsendung von Manuskripten« auf dieser Seite).

Adresse

Bitte mit dem Manuskript die vollständige Dienstanschrift sowie eine Telefonnummer für evtl. Rückfragen einreichen.

Korrekturverfahren

Die Redaktion behält sich Änderungswünsche am Manuskript vor.



Info zu:

→ NET.WORX-Qualität

→ NET.WORX-Homepage

INHALTSVERZEICHNIS

IMPRESSUM	2
HINWEISE FÜR DEN BENUTZER	9
EINLEITUNG	10
1 LISTE VON WÖRTERN, DIE BEDINGT DURCH DIE RECHTSCHREIBREFORM FALSCH GESCHRIEBEN WURDEN ..	13
1.1 Getrennt- und Zusammenschreibung	13
1.2 Bindestrichschreibungen	20
1.3 Groß- und Kleinschreibung	21
1.4 ß-/ss-Schreibung	22
1.5 Stammprinzip	23
1.6 Laut-Buchstaben-Zuordnung	23
1.7 Sonstige Fehler	23
2 LISTE VON WÖRTERN MIT NICHT DURCH DIE RECHTSCHREIBREFORM BEDINGTEN FEHLERN	24
2.1 Getrennt- und Zusammenschreibung	24
2.2 Groß- und Kleinschreibung	24
1.2 Bindestrichschreibungen	25
2.3 Bindestrichschreibung	25
2.4 Namen, Titel, Gattungsbezeichnungen etc.	26
2.5 Sonstige Fehler	27

3	Liste von Wörtern mit verschiedenen möglichen Schreibweisen	29
3.1	Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen	29
3.2	Zweifelsfälle	31
3.3	Sonstige Wörter mit verschiedenen Schreibweisen	32
3.4	Namen	33
4	Liste von Wörtern mit Fehlern bei der Silbentrennung	36
4.1	Trennung von einfachen Wörtern mit mehreren aufeinander folgenden Konsonanten	36
4.2	Trennungen von einfachen Wörtern mit einer Kombination aus Konsonant, Halbvokal und Vokal, insbesondere des Typs <i>tion</i>	37
4.3	Trennung von Komposita	38
4.4	Trennung bei Wörtern mit Präfixen	39
4.5	Trennung von Fremdwörtern	40
4.6	Trennung bei Namen	42
4.7	Sonstige Trennungen	46
5.	Fehler, die über den Bereich der Wortebene hinausgehen	47
5.1.	Grammatische Fehler	47
5.1.1	Kongruenz-Fehler	47
5.1.2	fehlende Deklination bei Substantiven (insbesondere beim Genitiv)	48
5.1.3	fehlende Deklination bei Adjektiven	48
5.1.4	fehlende Deklination bei Adjektiven nach dem Zahladjektiv beide	48
5.1.5	fehlende Deklination bei Pronomen bzw. Artikelwörtern (häufig)	49
5.1.6	fehlende Deklination in Appositionen (häufig)	49
5.1.7	fehlende Deklination in festen Verbindungen	49

5.1.8	fehlende Deklination nach Präpositionen, die eine solche fordern	49
5.1.9	fehlende Deklination nach Konjunktion als, wenn diese eine solche fordert	50
5.1.10	falscher Kasus (häufig)	50
5.1.11	doppelte Dativ-Markierung (häufig)	51
5.1.12	falsche Genitiv-Markierung	52
5.1.13	deutsche Deklination von englischen Begriffen oder deutschen Namen (Substantiv-Komposita), die aber – entgegen den Regeln des Deutschen – nicht zusammengeschrieben bzw. gekoppelt werden	52
5.1.14	fehlender Apostroph bei Namen im Genitiv	52
5.1.15	falsches Personalpronomen (bei Rückbezüglichkeit)	52
5.1.16	falsches Possessivpronomen: <i>sein</i> statt <i>ihr</i> (häufig) oder umgekehrt (selten)	53
5.1.17	falsches Relativpronomen	54
5.1.18	falsche Konjunktion (häufig)	54
5.1.19	indefinites statt definites Artikel	54
5.1.20	Artikel statt Demonstrativum (häufig)	55
5.1.21	doppelte Artikel-Verwendung in Koordinationen	55
5.1.22	doppelter Artikel bei fremdsprachlichen Namen	55
5.1.23	fehlender Artikel (häufig)	55
5.1.24	falsche Präposition	56
5.1.25	Präposition <i>bis</i> statt Konjunktion <i>und</i> bei Temperaturangaben nach der Präposition zwischen (Wetterseite, häufig)	56
5.1.26	Getrennschreibung bei Komposita in Form von substantivierten Infinitiven (häufig)	57
5.1.27	Kleinschreibung von substantivierten Infinitiven	57
5.1.28	Kleinschreibung von substantivierten Adjektiven	57
5.1.29	Großschreibung von Verben im zu-Infinitiv	58
5.1.30	Großschreibung von Verben in Verbindung mit Modal- oder modifizierenden Verben	58
5.1.30	Großschreibung von Verben in Verbindung mit dem Verb <i>gehen</i>	58

5.1.31	Großschreibung von Verben in Verbindung mit dem Verb <i>sehen</i>	59
5.1.32	Großschreibung bei Verben im Absentiv in Verbindung mit <i>sein</i>	59
5.1.33	Großschreibung von Verben in festen Verbindungen	59
5.1.34	Großschreibung von Adjektiven	59
5.1.35	Großschreibung von adjektivischen Nationen- oder anderen geografischen Bezeichnungen	59
5.1.36	Großschreibung von adjektivischen Numeralia bei Vor- oder Rückbezüglichkeit (häufig)	60
5.1.37	Großschreibung nach Doppelpunkt bei nicht-vollständigem Satz (sehr häufig, vgl. aber Sonderregelung für Überschriften und BUs unter HT-Konventionen)	60
5.1.38	Großschreibung innerhalb von Klammern, die innerhalb eines Satzes stehen	60
5.1.39	falsche Koordination mit <i>und</i>	61
5.1.40	falsches Tempus, insbesondere Präteritum statt Plusquamperfekt (häufig)	61
5.1.41	Konjunktiv der indirekten Rede im Hauptsatz nach Doppelpunkt (häufig)	63
5.2.	Zeichensetzungsfehler	63
5.2.1	Komma vor <i>als, wie, sowie, noch</i> oder <i>beziehungsweise</i> , wenn dies nicht durch einen vollständigen Nebensatz oder einen <i>zu</i> -Infinitiv bedingt ist (häufig)	63
5.2.2	Komma vor <i>und</i> oder <i>oder</i> , wenn keine vollständigen Sätze vorliegen (häufig)	64
5.2.3	Komma vor <i>und</i> in Aufzählungen	64
5.2.4	Komma zwischen <i>sowohl</i> und <i>als auch</i>	64
5.2.5	Komma zwischen <i>mit</i> und <i>oder</i> oder miteinander verbundenen Nebensätzen (häufig)	65
5.2.6	Komma vor einfachem <i>zu</i> -Infinitiv	65
5.2.7	Komma nach Adverbialbestimmung mit <i>nach</i>	65
5.2.8	Komma nach einer das Subjekt näher bestimmenden Partizipgruppe	65

5.2.9	kein Komma vor Nebensatz (häufig)	66
5.2.10	eingeschobener Nebensatz oder erweiterter zu-Infinitiv nicht mit Komma abgeschlossen	66
5.2.11	eingeschobener Nebensatz nicht mit Kommas abgetrennt (häufig)	66
5.2.12	kein Komma nach Gedankenstrich, wenn mit diesem ein eingeschobener Nebensatz abgeschlossen wird	67
5.2.13	kein Komma vor mit und oder oder verbundenen vollständigen Hauptsätzen	67
5.2.14	kein Komma vor erweitertem zu-Infinitiv (häufig)	68
5.2.15	kein Komma vor als oder wie, wenn damit ein vollständiger Nebensatz eingeleitet wird (häufig)	68
5.2.16	ein Komma vor aber oder sondern (häufig)	69
5.2.17	kein Komma vor warum	69
5.2.18	kein Komma nach Hauptsache	69
5.2.19	kein Komma nach Appositionen (sehr häufig)	69
5.2.20	kein Komma nach Fragezeichen in direkter Rede, wenn der Satz fortgeführt wird (häufig)	70
5.2.21	Doppelpunkt vor und Komma nach Zitaten, die unmittelbar in den Satzbau eingebettet sind	70
5.2.22	kein oder falscher Apostroph beim attributiven Genitiv bei englischen Wörtern, Titeln etc. (häufig)	70
5.2.23	doppelte Punkte als Abkürzung und Satzabschlusszeichen (Kinoprogramm, häufig)	71
5.2.24	Bindestrich statt Gedankenstrich	71
5.3.	Semantische Fehler	71
5.3.1	Fehlen der einschränkenden Konjunktion aber	71
5.3.2	falsche Verwendung des adjektivischen Superlativs	72
5.3.3	falsche Metaphorik (hier phonetisch bedingt)	72
5.4.	Stilistische Unsauberkeiten	72
5.4.1	unmotivierter Wechsel vom Präteritum ins szenische Präsens (d.h. dem Leser wird kein Signal für einen solchen Wechsel gegeben, der Absatz ist dafür nicht ausreichend)	72
5.4.2	Verb bei Nebensatzstellung nicht am Ende des Satzes	73

INHALTSVERZEICHNIS

5.4.3	Nebensätze, die lediglich mit einem Adjektiv im übergeordneten Hauptsatz verbunden sind	74
5.4.4	Verwendung von Präposition und Demonstrativpronomen dort, wo auch ein Pronominaladverb stehen könnte	74
5.4.5	Einschübe vor dem Bezugsnomen	74
5.4.6	Fehlen der Präposition um vor Prozentangaben bei Gewinnen oder Verlusten (Wirtschaft)	74
6	ERGEBNISSE UND SCHLUSSFOLGERUNGEN	75
	ANMERKUNGEN	80
	ALLE NETWORKX ARBEITEN IM ÜBERBLICK	83

HINWEISE FÜR DEN BENUTZER

Dieses Internet-Dokument ist zitierbar! Diese wichtige Eigenschaft für wissenschaftliche Dokumente wird durch den vom Projekt sprache@web erarbeiteten Leitfaden  »Das Zitat im Internet« erreicht. Die bibliografische Aufnahme für dieses Dokument ist  hier verzeichnet; einen  ShortGuide für alle wichtigen weiteren Fragen sowie nützliche Tipps zum Zitieren stehen kostenlos zum  Download zur Verfügung.

Obwohl die NET.WORX als PDF-Dokumente für die Lektüre auf Papier besonders geeignet sind, unterstützen sie als Netzarbeiten natürlich auch Hyperlinks:

-  : Link, der auf eine Textstelle innerhalb des vorliegenden Dokuments verweist. Bei einem Klick auf den Pfeil, bzw. den dahinter stehenden Begriff wird zu der entsprechenden Textstelle *innerhalb* der NET.WORX gesprungen.
-  : Link, der auf eine Quelle im Internet verweist. Wird *bei einer bestehenden Internetverbindung* auf den Pfeil, bzw. den dahinter stehenden Begriff geklickt, wird der Nutzer mit der Quelle im Internet verbunden.

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Internetseiten (»Links«) gilt, dass sich das Projekt sprache@web ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten/verknüpften Inhalte distanziert und auch nicht für deren Inhalt verantwortlich ist. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist. Im übrigen gelten die  Nutzungsbedingungen des Projekts sprache@web.

Die Herausgeber, 2003

EINLEITUNG

Die vorliegende Studie wurde für das Hannoversche Tageblatt erstellt. Ihr Ziel ist es, mit einer möglichst genauen und umfassenden Analyse der in dieser Zeitung vorkommenden systematischen sprachlichen Fehler eine Grundlage dafür zu schaffen, dass das vorhandene Fehlerpotenzial so weit wie möglich minimiert werden kann. Dies geschieht vor dem Hintergrund des Anspruchs des Hannoverschen Tageblatts, seinen Lesern ein Qualitätsprodukt anbieten und damit auch neue Lesergruppen erschließen zu können. Denn ein wichtiges Kriterium für Qualität ist es, dass die Fehlerquote möglichst gering gehalten werden kann.

Die hier präsentierten Daten wurden in der Zeit von Mai 2001 – Juli 2002 erhoben, und zwar sowohl von HT-Seiten, die nach der Bearbeitung im Ressort zur Korrektur vorgelegt wurden, als auch von fertig produzierten Seiten. Nicht berücksichtigt wurden dabei so genannte Flüchtigkeits- oder Konzentrations- sowie Tippfehler, jedenfalls dann, wenn offensichtlich war, dass es sich um solche Fehler handelte. Es soll zwar nicht in Abrede gestellt werden, dass es auch bei diesem Fehlertyp gewisse Systematiken gibt, deren Analyse hätte jedoch in keinem vertretbaren Verhältnis von Aufwand und Nutzen gestanden. Bei einem hochaktuellen Produkt wie einer Tageszeitung werden derartige Fehler auch niemals komplett vermieden werden können; und dafür, dass ihre Quote so weit wie möglich minimiert werden kann, sollte durch eine sorgfältige Korrektur im jeweiligen Ressort (ggf. mit Hilfe eines Rechtschreibprogramms, vgl. dazu jedoch Abschnitt 6.) und im Lektorat gesorgt werden. Anders verhält es sich jedoch mit denjenigen Fehlern, die vom Verfasser intendiert sind. Hier besteht ein Kompetenz-Defizit, für dessen Verringerung eine Analyse der entsprechenden Fehler eine wichtige Grundlage darstellt. Dieser Fehlertyp steht also im Mittelpunkt der Studie, soweit es sich um sprachliche Fehler handelt. Weitgehend unberücksichtigt bleiben dagegen inhaltliche Fehler, da davon auszugehen ist, dass in diesem Bereich normalerweise keine Systematiken vorliegen. Sie sind in der Regel einfach auf unzureichende Recherche zurückzuführen². Natur-

lich konnte auch im Bereich der systematischen sprachlichen Fehler nicht so exakt analysiert werden, dass wirklich jede Art von Fehler, sei ihr Auftreten auch noch so selten, berücksichtigt wurde. Dies hätte zu einer unnötigen Aufblähung der Studie und zu Unübersichtlichkeit geführt. Daher wurde darauf Wert gelegt, dass vor allem typische, also sich wiederholende Fehler Eingang in die Analyse fanden.

Die Studie gliedert sich in mehrere Abschnitte. Dabei wird der Tatsache, dass viele Fehler lexikalischer Natur sind, also einfach vielfach Wörter falsch geschrieben wurden, dadurch Rechnung getragen, dass diese Fehler in mehreren, systematisch gegliederten Listen aufgeführt werden. Da durch die Einführung der neuen Rechtschreibung bedingte Fehlschreibungen besonders häufig auftraten, werden diese separat in Abschnitt 1. aufgelistet, wobei insbesondere in den Bereichen der Getrennt- und Zusammenschreibung, der Groß- und Kleinschreibung und der *ß*-/*ss*-Schreibung eine hohe Fehlerfrequenz zu registrieren war³. Die falschen bzw. alten Schreibungen in alphabetischer Reihenfolge stehen dort links und die nach der neuen Schreibung korrekten Varianten auf der rechten Seite. Alte Schreibungen sind mit * markiert. Verben sind grundsätzlich durch ihre infiniten Formen wiedergegeben, also entweder Infinitiv oder Partizip, Substantive und Adjektive ebenfalls in der jeweils unflektierten Form. Lediglich bei Fehlern, die kennzeichnend sind für eine flektierte Wortform, wurde diese auch angegeben.

Dies gilt im Prinzip auch für den 2. Abschnitt, in dem lexikalische Fehler aufgeführt werden, die nicht auf die neue Rechtschreibung zurückgeführt werden können, wobei alte Schreibungen hier natürlich keine Rolle spielen und daher auch nicht gesondert markiert werden müssen. Differenziert wird wiederum in verschiedene Fehlerkategorien, wobei in diesem Bereich Groß- und Kleinschreibung, Bindestrichschreibungen und Namen, Titel und Gattungsbezeichnungen die Kategorien mit den höchsten Fehlerquoten darstellen.

In Abschnitt 3. geht es nicht um wirkliche Fehler. Hier wird berücksichtigt, dass im HT häufig verschiedene Schreibweisen von Wörtern auftreten, dies aber nicht gewünscht ist. Vielmehr sollte im Sinne einer weitgehenden Einheitlichkeit der Schreibung dafür Sorge getragen werden, dass alle Redakteure der Zeitung Wörter möglichst gleich schreiben. Auch hier ist in vielen Fällen wieder die Rechtschreibreform dafür verantwortlich, dass verschiedene Schreibungen möglich sind, wobei in der Regel eine Variante neu ist und die andere nach der alten Rechtschreibung korrekt war und auch nach der Reform noch ist. Es werden in diesem Abschnitt also die beiden gültigen Schreibungen (oder ggf. auch mehr) angeführt (in der linken

Spalte), die bisherige Praxis im HT genannt (oft uneinheitlich) und, falls sinnvoll, eine Empfehlung gegeben, welcher der Varianten der Vorzug gegeben werden sollte. Dies gilt auch für verschiedene Zweifelsfälle, wo unterschiedliche Auslegungen des Reformwerks möglich sind, und für Namen, meist von Institutionen, die ebenfalls oft unterschiedlich geschrieben werden.

Abschnitt 4. listet fehlerhafte Trennungen auf, die praktisch ausschließlich auf das im Bereich des HT verwendete Trennprogramm zurückzuführen sein dürften. Die hier vorliegenden Daten wurden ausschließlich nach der Einführung einer überarbeiteten Fassung des Trennprogramms Ende 2001 erhoben. Es wird differenziert in Fehler bei einfachen Wörtern mit mehreren aufeinander folgenden Konsonanten sowie einer Kombination aus Konsonant, Halbvokal und Vokal, bei Komposita, Wörtern mit Präfixen, Fremdwörtern und wiederum Namen. Einige dieser Trennungen sind zwar nach dem Duden zugelassen, sollten aber dennoch nicht verwendet werden, da sie im Widerspruch zum Regelwerk stehen bzw. dies zumindest nicht ganz klar ist. In einigen anderen Fällen lässt die Reform eine bestimmte Trennung zwar zu, im Interesse der Etymologie dieser Wörter (z.B. *Abs-traktion, Demons-tration*) bzw. in Anlehnung an die Aussprache im Herkunftsidiom (z.B. *Sow-jetunion*) sollte auf diese Möglichkeit jedoch verzichtet werden, also besser *Ab-straktion, Demon-stration, So-wjetunion*.

Der fünfte Abschnitt thematisiert Fehler, die über die Wortebene hinausgehen. Hier wird differenziert in grammatische Fehler, Zeichensetzungsfehler⁴, semantische Fehler und stilistische Unsauberkeiten.

Abschließend werden die Ergebnisse im sechsten Abschnitt noch einmal zusammenfassend erläutert, Schlussfolgerungen gezogen und Empfehlungen für ein weiteres Vorgehen gegeben.

Hannover, im Juli 2002

1 LISTE VON WÖRTERN, DIE BEDINGT DURCH DIE RECHTSCHREIBREFORM FALSCH GESCHRIEBEN WURDEN

1.1 Getrennt- und Zusammenschreibung

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Abend füllend	abendfüllend	Barriere frei	barrierefrei
Achsel zuckend	achselzuckend	(klein) bei geben	(klein) beigeben
Allein Erziehende	Alleinerziehende/ allein Erziehende	Beispiel gebend	beispielgebend
allein Thronfolger	Alleinthronfolger	Beitrag steigend	beitragsteigernd
Allergie auslösend	allergieauslösend	bei Zeiten	beizeiten
allgemeinbildend*	allgemein bildend	bekanntgeben*	bekannt geben
all morgendlich	allmorgendlich	bereit gestellt	bereitgestellt
all zu	allzu	bereit halten	bereithalten
alt bewährt	altbewährt	bereit liegen	bereitliegen
alt eingesessen	alteingesessen	bereit stehen	bereitstehen
anderslautend*	anderslautend	Berg ab	bergab
aneinanderreihen*	aneinander reihen	besserverdienend*	besser verdienen
an Hand	anhand	best ausgebildet	bestausgebildet
an kommen	ankommen	best gesichert	bestgesichert
Anlass bezogen	anlassbezogen	best inszeniert	bestinszeniert
an sehen	ansehen	bevor stehend	bevorstehend
an stelle	anstelle/an Stelle	blankgeputzt*	blank geputzt
arabisch sprachig	arabischsprachig	ein Blatt breites Foto	ein blattbreites Foto
Atem beraubend	atemberaubend	blau machen (<i>krank- feiern</i>)	blaumachen
auf gehabt (Kopfbedeckung)	aufgehabt	bloß stellen	bloßstellen
Auflagen schwach	auflagenschwach	Blut triefend	bluttriefend
aufrecht erhalten	aufrechterhalten	brach liegen	brachliegen
auseinandersetzen*	auseinander setzen	braungebrannt*	braun gebrannt
ausschänken	ausschenken	Cholesterin senkend	cholesterinsenkend
Ausschlag gebend	ausschlaggebend	Computer gesteuert	computergesteuert
das Auto fahren	das Autofahren	Computer versiert	computerversiert
Ball führend	ballführend	dabei gehabt*	dabeigehabt
		dabei haben*	dabeihaben

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
dagegen halten (i.S.v. <i>erwidern, mithalten</i>)	dagegenhalten	durcheinandergewirbelt*	durcheinander gewirbelt
dagegen setzen (i.S.v. <i>erwidern</i>)	dagegensetzen	durch gehen	durchgehen
dagegen steuern	dagegensteuern	durch kommen	durchkommen
da haben (i.S.v. <i>vorrätig haben</i>)	dahaben	eben so (Bet. auf <i>eben</i>)	ebenso
daheimgeblieben*	daheim geblieben	eineinhalb Mal	eineinhalbm⁵
dahin fließend	dahinfließend	ein fach	einfach
dahinter kommen (i.S.v. <i>herausfinden</i>)	dahinterkommen	ein hauchen	einhauchen
daneben benehmen	danebenbenehmen	(mit etwas) einhergehen	(mit etwas) einhergehen
daran setzen	daransetzen	ein Mal	einmal⁶
darauf hin (i.S.v. <i>danach</i>)	daraufhin	Elfenbein färben	elfenbeinfärben
da sitzen (Bet. auf <i>da</i>)	dasitzen	entgegen gekommen	entgegengekommen
da stehen (Bet. auf <i>da</i>)	dastehen	entgegen kommen	entgegenkommen
davon gekommen (Bet. auf <i>davon</i>)	davongekommen	entgegen kommend	entgegenkommend
davon getragen (Bet. auf <i>davon</i>)	davongetragen	entgegen treten	entgegentreten
davon kommen (Bet. auf <i>davon</i>)	davonkommen	entlang laufen	entlanglaufen
davorgeschoben*	davor geschoben	entzwei gerissen	entzweigerissen
dazu gehören	dazugehören	halbwegs Erfolg versprechend	halbwegs erfolgversprechend
dazu gehörig	dazugehörig	(der) ernst zu nehmendste (Titelkandidat)	(der) ernstzunehmendste (Titelkandidat)
dazu gezahlt	dazugezahlt	zum erstenmal*	zum ersten Mal
dazu holen	dazuholen	erst Mal	erst mal/erstmal
dazu kommen	dazukommen	fälschlicher Weise	fälschlicherweise
dazu zählen	dazuzählen	Fehler frei	fehlerfrei
dazwischen funken (Bet. auf <i>dazwischen</i>)	dazwischenfunken	fehl geschlagen	fehlgeschlagen
dazwischen gehen (Bet. auf <i>dazwischen</i>)	dazwischengehen	feil bieten	feilbieten
Denkmal geschützt	denkmalgeschützt	ferngeblieben*	fern geblieben
desweiteren	des Weiteren	(sich) fernhalten*	(sich) fern halten
Dienstag Abend	Dienstagabend	fest gefahren	festgefahren
Dienstagfrüh	Dienstag früh	fest gehalten (i.S.v. <i>nicht losgelassen</i>)	festgehalten
die selbe	dieselbe	fest gemacht	festgemacht
dort hin	dorthin	fest geschnallt	festgeschnallt
dran gehängt	drangehängt	fest geschrieben	festgeschrieben
dran hängen (Bet. auf <i>dran</i>)	dranhängen	fest gesessen	festgesessen
drauf gehalten	draufgehalten	fest gestellt	festgestellt
drauf haben (i.S.v. <i>können</i>)	draufhaben	fest halten (i.S.v. <i>nicht loslassen</i>)	festhalten
drauflos gespielt	drauflosgespielt	fest legen	festlegen
drauflos malen	drauflosmalen	fest nehmen (<i>gefangen nehmen</i>)	festnehmen
drei Mal	dreimal⁴	Figur betonend	figurbetonend
Dreiviertel*	drei Viertel	Film füllend	filmfüllend
		fleischverarbeitend*	Fleisch verarbeitend
		flott machen (i.S.v. <i>fahrbereit machen</i>)	flottmachen
		Fluch beladen	fluchbeladen
		Form vollendet	formvollendet

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
fort geschritten	fortgeschritten	graumeliert*	grau meliert
frei geben	freigeben	großangelegt*	groß angelegt
frei gegeben	freigegeben	groß geschrieben (mit Majuskel)*	großgeschrieben
frei gelassen	freigelassen	(jemanden) groß gezogen (haben)	(jemanden) großgezogen (haben)
frei kommen	freikommen	(jemanden) groß ziehen	(jemanden) großziehen
frei lassen	freilassen	grüngefiedert*	grün gefiedert
freilaufend*	frei laufend	grünlackiert*	grün lackiert
frei nehmen	freinehmen	gutausschend*	gut aussehend
frei schalten	freischalten	gut bürgerlich	gutbürgerlich
freistehend*	frei stehend	(etwas) gut heißen	(etwas) gutgeheiß
Freitag Morgen	Freitagmorgen	gut geschrieben (<i>erstattet, angerechnet</i>)	gutgeschrieben
freiwerdend*	frei werdend	(etwas wieder) gut machen	(etwas wieder) gutmachen
fremd gehen	fremdgehen	gut schreiben (i.S.v. <i>erstatten, anrechnen</i>)	gutschreiben
frischgebacken*	frisch gebacken	gutverdierend*	gut verdierend
frischgewählt*	frisch gewählt	zum Haare raufen	zum Haareraufen
frohgelaut*	froh gelaunt	Hände ringend	händeringend
frühest möglich	frühestmöglich	hängenbleiben*	hängen bleiben
fünf Mal	fünfmal?	halb herzig	halbherzig
besonders Furcht erregend	besonders furchterregend	halb jährlich	halbjährlich
das Fußball spielen	das Fußballspielen	halbleer*	halb leer
Gedanken anregend	gedankenanregend	halb staatlich (Betonung auf <i>halb</i>)	halbstaatlich
Gefäß verengend	gefäßverengend	halb stündig	halbstündig
gegen halten	gegenhalten	halbvoll*	halb voll
(etwas/einander/sich) gegenüber stehen	(etwas/einander/sich) gegenüberstehen	haltsuchend*	Halt suchend
das Geld verdienen	das Geldverdienen	hart gesotten (im übertragenen Sinne)	hartgesotten
Gelenk schonend	gelenkschonend	Hass erfüllt	hasserfüllt
genau so (Betonung auf <i>genau</i>)	genauso	heim kommen	heimkommen
Genre prägend	genreprägend	herab hängen	herabhängen
gerade biegen (i.S.v. <i>einrenken</i>)	geradebiegen	heran gehen	herangehen
gerade rücken (i.S.v. <i>einrenken</i>)	geraderücken	heran gekarrt	herangekarrt
gerade so (i.S.v. <i>ebenso</i>) (für etwas) gerade stehen	geradestehen	heran gekommen	herangekommen
gerade zu gewaltverherrlichend*	geradezu Gewalt verherrlichend	heran kommen	herankommen
Gewinn trüchtig	gewinnträchtig	heraus gebildet	herausgebildet
Gleich gesinnte	Gleichgesinnte / gleich Gesinnte	heraus gespielt	herausgespielt
gleichlautend*	gleich lautend	heraus kommen	herauskommen
gleich machen (i.S.v. <i>vereinheitlichen</i>)	gleichmachen	heraus lassen	herauslassen
gleich stellen	gleichstellen	heraus stellen	herausstellen
glücklicher Weise	glücklicherweise	heraus tropfen	heraustropfen
Gold schimmernd	goldschimmernd	herbei führen	herbeiführen
		herbei holen	herbeiholen
		(etwas vor sich) her schieben	(etwas vor sich) herschieben
		Hersteller abhängig	herstellerabhängig

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
herum hören	herumhören	hoch schaukeln	hochschaukeln
herunter fallen	herunterfallen	hoch schwanger	hochschwanger
herunter geschaufelt	heruntergeschaufelt	hoch sensibel	hochsensibel
hervor bringen	hervorbringen	hoch spezialisiert*	hoch spezialisiert
hervor rufen	hervorrufen	hochverschuldet*	hoch verschuldet
Herz erwärmend	herzerwärmend	hoch ziehen	hochziehen
Herzinfarkt gefährdet	herzinfarktgefährdet	hoch zufrieden	hochzufrieden
Herz zerreißend	herzerreißend	höherqualifiziert*	höher qualifiziert
hierbleiben*	hier bleiben	Holz vertäfelt	holzvertäfelt
hiergeblieben*	hier geblieben	in dem (Konjunktion)	indem
hinaus gezögert	hinausgezögert	in Folge	infolge
(etwas) hin bekommen	(etwas) hinbekommen	inne halten	innehalten
		irgend ein	irgendein
hinein bringen	hineinbringen	irgend etwas*	irgendetwas
hinein treten	hineintreten	irgend jemand*	irgendjemand
hin gegangen	hingegangen	irgend wann	irgendwann
hinten an	hintenan	irisch stämmig	irischstämmig
hinterher gehinkt	hinterhergehinkt	Jahrhunderte alt	jahrhundertealt⁹
hinterher hecheln	hinterherhecheln	Jahrzehnte alt	jahrzehntealt¹⁰
hinterher hinken	hinterherhinken	jedesmal*	jedes Mal
hinterher kommen	hinterherkommen	von je her	von jeher
(Bet. auf <i>hinterher</i>)		Jugend gefährdend	jugendgefährdend
hinterher laufen (i.S.v. <i>nachlaufen</i>)	hinterherlaufen	kalt gestellt (i.S.v. <i>abserviert</i>)	kaltgestellt
hinunter gestürzt	hinuntergestürzt	kapitalbildend*	Kapital bildend
(über etwas) hinweg gekommen	(über etwas) hinweggekommen	kaputt machen	kaputtmachen¹¹
(über etwas) hinweg helfen	(über etwas) hinweghelfen	kaputt reden	kaputtredden
(über etwas) hinweg kommen	(über etwas) hinwegkommen	kaputt schlagen	kaputtschlagen
(über etwas) hinweg setzen	(über etwas) hinwegsetzen	kaputt treten	kaputttreten
(auf etwas) hin weisen	(auf etwas) hinweisen	Karriere orientiert	karriereorientiert
hinzu geholt	hinzugeholt	kennenlernen*	kennen lernen
hinzu gekommen	hinzugekommen	Kilometer lang	kilometerlang¹²
hochbelastet*	hoch belastet	Kilometer weit	kilometerweit
hoch betagt	hochbetagt	klar gestellt	klargestellt
hoch erfreut	hocherfreut	klar kommen	klarkommen
hoch explosiv	hochexplosiv	klarmachen*	klar machen
hoch gehalten	hochgehalten	klein kariert	kleinkariert
hoch geschlossen	hochgeschlossen	(etwas) klein reden	(etwas) kleinreden
hoch intelligent	hochintelligent	Klima verbessernd	klimaverbessernd
hoch jubeln	hochjubeln	komischer Weise	komischerweise
hoch konzentriert	hochkonzentriert⁸	Kopf schüttelnd	kopfschüttelnd
hoch lukrativ	hochlukrativ	zum Krach machen	zum Krachmachen
hoch professionell	hochprofessionell	Kräfte fördernd	kräftefördernd
hoch profitabel	hochprofitabel	(sich) krank melden*	(sich) krankmelden
hoch renommiert	hochrenommiert	krebserregend*	Krebs erregend
hoch schalten	hochschalten	Krebs krank	krebskrank
		kürzest möglich	kürzestmöglich
		kund getan	kundgetan
		Länder übergreifend	länderübergreifend
		lahmgelegt*	lahm gelegt

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
lang gehen	langgehen (i.S.v. <i>Er weiß, wo's langgeht</i>)	nahelegen* (i.S.v. <i>empfehlen</i>)	nahe legen
Leck/leck geschlagen leerstehend*	leckgeschlagen leer stehend	Nerven aufreibend nervenkostend*	nervenaufreibend Nerven kostend
Licht durchflutet	lichtdurchflutet	neu geboren	neugeboren
lila färben	lilafärben	neugegründet*	neu gegründet
Lippen schürzend	lippenschürzend	neugeschaffen*	neu geschaffen
locker machen (i.S.v. <i>bereitstellen</i>)	lockermachen	nichtssagend*	nichts sagend
los gehen	losgehen	nieder legen	niederlegen
los lassen	loslassen	Nitrofen belastet	nitrofenbelastet
los werden	loswerden	nun mehr	nunmehr
Mädchen Leiche	Mädchenleiche	oben drauf	obendrauf
Markt gerecht	marktgerecht	offengelegt*	offen gelegt
Maschinen geschrie- ben	maschinengeschrie- ben	ohne Gleichen	ohnegleichen
Maß geschneidert	maßgeschneidert	Ohren betäubend	ohrenbetäubend
Maus frei	mausfrei	original getreu	originalgetreu
Meilen weit	meilenweit	Parkplatz suchend	parkplatzsuchend
meist beachtet	meistbeachtet	passender Weise	passenderweise
meist benutzt	meistbenutzt	Polizei bekannt	polizeibekannt
meist gehasst	meistgehasst	Potenz steigend	potenzsteigernd
meist gejagt	meistgejagt	Projekt bezogen	projektbezogen
meist gesehen	meistgesehen	Prozesskostenhilfe berechtigt	prozesskostenhilfe- berechtigt
meist kritisiert	meistkritisiert	Quadratmeter groß	quadratmetergroß
meist verklagt	meistverklagt	ran gehen	rangehen
Meter tief	metertief	Rat suchende	Ratsuchende/Rat Suchende
Milliarden teuer	milliardenteuer	regieführend*	Regie führend
Millionen schwer	millionenschwer ¹³	Richtung weisend	richtungweisend
mit bringen	mitbringen	rings herum	ringsherum
mit reden (Betonung auf <i>mit</i>)	mitreden	rotkariert*	rot kariert
mitten drin	mittendrin	rüber bringen	rüberbringen
(am) Mittwochfrüh	Mittwoch früh	rüber kommen	rüberkommen
(am) Mittwoch	(am) Mittwochmor- gen	runter gehen	runtergehen
Morgen	Morgens	runter kriegen	runterkriegen
mobil machen*	mobilmachen	runter nehmen	runternehmen
Monate lang	monatelang ¹⁴	runter spülen	runterspülen
nach dem (Konjunk- tion)	nachdem	Ruß geschwärzt	rußgeschwärzt
je nach dem	je nachdem	Russisch sprachig	russischsprachig
nach denken	nachdenken	schlapp machen	schlappmachen
nach gelassen	nachgelassen	schlechtest gekleidet	schlechtestgekleidet
nach malen	nachmalen	schlechtest gelaunt	schlechtestgelaunt
nächst gelegen	nächstgelegen	schlecht gekleidetst	schlechtgekleidetst
nahelegen* (i.S.v. <i>folgerichtig sein</i>)	nahe gelegen	schlecht geredet (i.S.v. <i>mies gemacht</i>)	schlechtgeredet
nahegelegt* (i.S.v. <i>empfohlen</i>)	nahe gelegt	(das) Schlitten fahren	(das) Schlittenfahren
		Schmerz stillend	schmerzstillend
		schnelltrocknend*	schnell trocknend
		schön gerechnet (Bet. auf <i>schön</i>)	schöngerechnet

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
schön rechnen (Bet. auf <i>schön</i>)	schönrechnen	Tage lang	tagelang ¹⁸
schön reden (i. S. v. <i>positiv darstellen</i>)	schönreden	tausend fach	tausendfach
Schweiß gebadet	schweißgebadet	teil nehmen	teilnehmen
schwer behindert (Bet. auf <i>schwer</i>)	schwerbehindert	tiefgehend*	tiefer gehend
schwerbewaffnet*	schwer bewaffnet	tieferlegen*	tiefer legen
schwer gewichtig	schwer gewichtig	tief gestapelt	tiefgestapelt
schwerkrank*	schwer krank	tief liegend*	tief liegend
schwer reich	schwerreich	tief rot	tiefrot
Schwindel erregender	schwindelerregender	tief stapeln	tiefstapeln
sechs Mal	sechsmal ¹⁵	tief traurig	tieftraurig
seit dem	seitdem	Tränen erstickt	tränenerstickt
selbsternannt*	selbst ernannt	Tränen überströmt	tränenüberströmt
selbstgebaut*	selbst gebaut	überein gekommen	übereingekommen
selbstgemacht*	selbst gemacht	über gegangen	übergangen
Selbstmord gefährdet	selbstmordgefährdet	über gehen	übergehen
sicher gestellt	sichergestellt	übriggeblieben*	übrig geblieben
sicher stellen	sicherstellen	umher fahren	umherfahren
sinnstiftend*	Sinn stiftend	umher gelaufen	umhergelaufen
Sitten gefährdend	sittengefährdend	umher laufen	umherlaufen
Skandal unwittert	skandalunwittert	umhin kommen	umhinkommen
das Ski laufen	das Skilaufen	um so*	umso
sogenannt*	so genannt	unter gekommen	untergekommen
so lange (Konjunktion)	solange	unzulässiger Weise	unzulässigerweise
Sonnen beschienen	sonnenbeschienen	verständnis voll	verständnisvoll
zum soundso vielen Mal	zum soundsovielen Mal	vielbeachtet*	viel beachtet
soviel	so viel ¹⁶	vielbeschäftigt*	viel beschäftigt
so weit (Konjunktion)	soweit	vier Mal	viermal ¹⁹
soweit (Temporalangabe)	so weit ¹⁷	ein Viertel Gramm	ein Viertelgramm/ viertel Gramm
so zu sagen	sozusagen	ein Viertel Prozent	ein Viertelprozent/ viertel Prozent
spazierenfahren*	spazieren fahren	vollgepumpt*	voll gepumpt
spazierengehen*	spazieren gehen	voran bringen	voranbringen
zum spazieren gehen	zum Spazierengehen	voran gekommen	vorangekommen
Sport orientiert	sportorientiert	voran getrieben	vorangetrieben
Stand halten	standhalten	voraus gehen	vorausgehen
standing ovations	Standing Oventions/ Standingovations	voraus sagen	voraussagen
statt finden	stattfinden	vorbei gehen	vorbeigehen
statt gefunden	stattgefunden	vorbei geleitet	vorbeigeleitet
steckengeblieben*	stecken geblieben	vorbei jagen	vorbeijagen
still gelegt	stillgelegt	vorbei kommen	vorbeikommen
still stehen (Betonung auf <i>still</i>)	stillstehen	vor haben	vorhaben
still stehend (Betonung auf <i>still</i>)	stillstehend	vorher gesagt	vorhergesagt
Sucht fördernd	suchtfördernd	vorher sagen	vorhersagen
		vorüber gehen	vorübergehen
		vorweg genommen	vorweggenommen
		vorweg nehmen	vorwegnehmen
		wärmeerzeugend*	Wärme erzeugend
		(etwas) wahr haben	(etwas) wahrhaben
		(wollen)	(wollen)
		(etwas) wahr nehmen	(etwas) wahrnehmen

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
weg bringen	wegbringen	wieder geben (i.S.v. <i>zurückgeben</i>)	wiedergeben
weg gefallen	weggefallen	wieder getroffen (Bet. auf <i>wieder</i>)	wiedergetroffen
weg gehen	weggehen	wieder gewonnen (i.S.v. <i>zurückgewonnen</i>)	wiedergewonnen
weg geschickt	weggeschickt	(etwas) wieder gut machen (Bet. auf <i>gut</i>)	wieder gutmachen
weg haben	weghaben	wieder haben (i.S.v. <i>zurückbekommen</i>)	wiederhaben
weg nehmen	wegnehmen	wieder herstellen (Betonung auf <i>her</i>)	wiederherstellen ²⁰
Weg weisend	wegweisend	wieder kommen (i.S.v. <i>zurückkommen</i>)	wiederkommen
weh getan*	wehgetan	wieviel*	wie viel
weh tun*	wehtun	Wochen lang	wochenlang ²¹
(jmdm. etwas) weismachen	(jmdm. etwas) weismachen	wohl fühlen*	wohl fühlen
weiter arbeiten (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterarbeiten	wohl wollend	wohlwollend
weiter betreiben (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterbetreiben	Zähne knirschend	zähneknirschend
weiter bilden (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterbilden	(eine) Zeitlang	(eine) Zeit lang
weiter fahren (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterfahren	Zorn bebend	zornbebend
weiter führen (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterführen	zu allerletzt	zuallerletzt
weitergehen (i.S.v. <i>nach weiter gehen</i>)	weiter gehen	(sich auf etwas) zu bewegen	(sich auf etwas) zubewegen
weiter gehen (i.S.v. <i>andauern, fortfahren</i>)	weitergehen	zu einander	zueinander
weiter gekommen (Betonung auf <i>weiter</i>)	weitergekommen	zu fallen	zufallen
weiter geleitet (Betonung auf <i>weiter</i>)	weitergeleitet	zu Folge	zufolge
weiter gemacht (i.S.v. <i>fortgesetzt</i>)	weitergemacht	zufriedenstellend*	zufrieden stellend
weiter gemeldet (Betonung auf <i>weiter</i>)	weitergemeldet	(jmdm. etwas) zu fügen	(jmdm. etwas) zufügen
weiter gereicht (Betonung auf <i>weiter</i>)	weitergereicht	zu gearbeitet	zugearbeitet
weiter spielen (Betonung auf <i>weiter</i>)	weitspielen	zu gebilligt	zugebilligt
weiter verfolgen (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterverfolgen	Zuhause	zu Hause/zuhause ²²
weiter verkauft (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterverkauft	(jmdm. etwas) zu leidetun	(jmdm. etwas) zuleide/zu Leide tun
weiter verschenken (Betonung auf <i>weiter</i>)	weiterverschenken	zu nächst	zunächst
weit reichender	weitreichender	zurecht gekommen	zurechtgekommen
weitverzweigt*	weit verzweigt	zurecht gelegt	zurechtgelegt
die Welt größte Autofabrik	die weltgrößte Autofabrik	zurecht kommen	zurechtkommen
(etwas) wett machen	(etwas) wettmachen	zurecht machen	zurechtmachen
Whiskey getränkt	whiskeygetränkt	zurück bringen	zurückbringen
wieder beleben (Betonung auf <i>wieder</i>)	wiederbeleben	zurück buchen	zurückbuchen
		zurück erstaten	zurückerstaten
		zurück führen	zurückführen
		zurück geben	zurückgeben
		zurück geblieben	zurückgeblieben
		zurück gefallen	zurückgefallen
		zurück gefunden	zurückgefunden
		zurück gekehrt	zurückgekehrt

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
zurück gelassen	zurückgelassen	zusammen hängen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammenhängen
zurück genommen	zurückgenommen	zusammen hängend (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammenhängend
zurück gewiesen	zurückgewiesen	zusammen halten (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammenhalten
zurück gewinnen	zurückgewinnen	zusammen kommen (i.S.v. <i>treffen</i>)	zusammenkommen
zurück gezogen	zurückgezogen	zusammen leben (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammenleben
zurück haben	zurückhaben	zusammen schließen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammenschließen
zurück rufen	zurückrufen	zusammen setzen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammensetzen
zurück schrecken	zurückschrecken	zusammen streichen (i.S.v. <i>kürzen</i>)	zusammenstreichen
zurück verlangen	zurückverlangen	zusammen tragen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammentragen
zurück zahlen	zurückzahlen	zusammen treffen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammentreffen
zur <i>Zeit</i> *	zurzeit ²³	zu sehen (jmdm. etwas) zu Teil (werden lassen)	zusehen (jmdm. etwas) zuteil (werden lassen)
zusammen arbeiten (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammenarbeiten	zu trauen	zutrauen
zusammen bleiben (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammenbleiben	zuviel*	zu viel
zusammen führen (i.S.v. <i>vereinen</i>)	zusammenführen	zuvor kommen	zuvorkommen
zusammen gebrochen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammengebroschen	zu wenden	zuwenden
zusammen gehören	zusammengehören	Zweidrittel*	zwei Drittel
zusammen gekommen (i.S.v. <i>getroffen</i>)	zusammengekommen	zwei Mal	zweimal ²⁴
zusammen genommen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammengenommen		
zusammen gestoßen (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammengestoßen		
zusammen getan (i.S.v. <i>vereinigt</i>)	zusammengetan		
zusammen gewohnt (Bet. auf <i>zusammen</i>)	zusammengewohnt		

1.2 Bindestrichschreibungen

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
1,8-fach	1,8fach	380-fach	380fach
3-er BMW	3er BMW	Happy-End	Happy End/ Happyend
16 mal	16-mal	HT-ler	HTler
29mal*	29-mal	Kampf-verhindernd	kampfverhindernd
30-fach	30fach	Makeup	Make-up
90-er Jahre	90er Jahre	Top-Ten	Top Ten/Topten
96-er	96er		
188-fach	188fach		

1.3 Groß- und Kleinschreibung

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
der 27-Jährige Stürmer	der 27-jährige Stürmer	(etwas) Ernst nehmen	(etwas) ernst nehmen
der 48-Jährige Grüne	der 48-jährige Grüne	Erste Hilfe*	erste Hilfe
die Acht (acht Personen o.Ä.)	die acht	als erster*	als Erster³²
ähnliches*	Ähnliches	Euch*	euch
Aktuelle Stunde* (Landtag)	aktuelle Stunde	Freitags	freitags
Alle	alle	fünfter Kontinent*	Fünfter Kontinent³³
Allein Erziehende	Alleinerziehende/ allein Erziehende	das ganze*	das Ganze³⁴
(bis zum) allerletzten*	(bis zum) Allerletzten	Gestern	gestern
Allgemeine Geschäftsbedingungen	allgemeine Geschäftsbedingungen	das gleiche*	das Gleiche
im allgemeinen*	im Allgemeinen	das goldene Buch (einer Stadt o.Ä.)	das Goldene Buch
Andere	andere²⁵	Goldene Hochzeit*	goldene Hochzeit
der Andere	der andere²⁶	der große Teich*	der Große Teich³⁵
die Anderen	die anderen²⁷	halt machen*	Halt machen
etwas Anderes	etwas anderes²⁸	Heute	heute
an stelle	anstelle/an Stelle	heute abend*	heute Abend
Außen	außen	heute nachmittag*	heute Nachmittag
die Beiden	die beiden	heute vormittag*	heute Vormittag
am Besten	am besten	Ihr (2. Person Plural)	ihr
ein Bisschen	ein bisschen	Innen	innen
Blauer Brief*	blauer Brief	Jeder	jeder
auf deutsch*	auf Deutsch	Jedermann	jedermann
in deutsch*	in Deutsch	künstlerischer Leiter*	Künstlerischer Leiter
zu deutsch*	zu Deutsch	den kürzeren ziehen*	den Kürzeren ziehen
Dich*	dich	vor Kurzem	vor kurzem
Dienstag Früh	Dienstag früh	(etwas) Leid sein	(etwas) leid sein
Dir*	dir	leid tun*	Leid tun
Donnerstag Früh	Donnerstag früh	das letztere*	das Letztere³⁶
die Drei (Personen)	die drei	letzterer*	Letzterer³⁷
eine drei (Zahl)	eine Drei	Mancher	mancher
zu Dritt	zu dritt	Matt setzen	matt setzen
Du*	du	das Meiste	das meiste
sein eigen*	sein Eigen	die Meisten	die meisten
der Eine	der eine	Mittwochs	mittwochs
die Einen	die einen	alles mögliche*	alles Mögliche
Einiges	einiges	Morgen (für den folgenden Tag)	morgen
Einstweilige Verfügung*	einstweilige Verfügung	morgen vormittag*	morgen Vormittag
das einzige*	das Einzige²⁹	im nachhinein*	im Nachhinein
der einzige*	der Einzige³⁰	Nachts	nachts
die einzigen*	die Einzigen³¹	als nächstes*	als Nächstes³⁸
		in Natura	in natura
		seit Neuestem	seit neuestem
		not tun*	Not tun
		(auf) Null (senken)*	(auf) null (senken)
		bei Null*	bei null
		Nummer Eins	Nummer eins

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
des öfteren* Olympisches Dorf* olympische Spiele per Pedes pleite gehen* Rat suchende	des Öfferen olympisches Dorf Olympische Spiele per pedes Pleite gehen Ratsuchende/Rat Suchende	sportlicher Leiter* am Stärksten im übrigen* gegen Unbekannt* unrecht haben* Vieles eine vier (Zahl) (von den) Vieren im voraus* von Weitem des weiteren* bis auf Weiteres ohne Weiteres Wenige im wesentlichen* Zuhause zu Zehnt zweiter*	Sportlicher Leiter am stärksten im Übrigen gegen unbekannt Unrecht haben vieles eine Vier (von den) vieren im Voraus von weitem des Weiteren bis auf weiteres ohne weiteres wenige im Wesentlichen zu Hause/zuhause zu zehnt Zweiter ³⁹
recht haben* Runder Tisch* Schrödersche Wohn- nung* Schuld sein Schwarzer Peter* Science-fiction*/ science fiction Sonntags Sonntags spitz bekommen (her- ausbekommen)	Recht haben runder Tisch Schröder'sche/ schrödersche Wohnung schuld sein schwarzer Peter Science-Fiction/ Sciencefiction sonnabends sonntags spitzbekommen		

1.4 ß-/ss-Schreibung

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Anlaß* Anschluß* Anstoss ausser begrüssen (du/er/sie) begrüsst beißen bewußtlos* (er/sie) biß* (ein) bißchen* bloss daß* draussen einigermassen Freistoss Füsse zu Fuss Fussball Fussweg genüßlich* Grösse	Anlass Anschluss Anstoß außer begrüßen (du/er/sie) begrüßt beißen bewusstlos (er/sie) biss (ein) bisschen bloß dass draußen einigermäßen Freistoß Füße zu Fuß Fußball Fußweg genüßlich Größe	grösser Grossbritannien häßlich* heiss (das) heisst (es) hiess kompromißlos* (er/sie) küßte* (er/sie) läßt* (er/sie) liess Litfasssäule Mass Mißtrauen* mittelmässig (ich/er/sie) müßte* (ich/er/sie) muß* (ich/er/sie) mußte* mutmasslich Nachlaß* preisbewußt* Preßatmung*	größer Großbritannien hässlich heiß (das) heißt (es) hieß kompromisslos (er/sie) küsste (er/sie) lässt (er/sie) ließ Litfaßsäule ⁴⁰ Maß Misstrauen mittelmäßig (ich/er/sie) müsste (ich/er/sie) muss (ich/er/sie) musste mutmaßlich Nachlass preisbewusst Pressatmung

KAPITEL 1 Wortliste mit durch die Rechtschreibreform bedingten Fehlern

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
preussisch Prozeß* regelmässig reissen (es) riß* Schiesserei Schoss schulbuchmässig Selbstbewußtsein* serienmässig	preußisch Prozess regelmäßig reißen (es) riss Schießerei Schoß schulbuchmäßig Selbstbewusstsein serienmäßig	Spass Sprößling* Strasse Streifschuß* süsslich vergeßlich* verschiessen (ich/er/sie) weiss zahlenmässig zweckmässig	Spaß Sprössling Straße Streifschuss süßlich vergesslich verschießen (ich/er/sie) weiß zahlenmäßig zweckmäßig

1.5 Stammprinzip

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
aufwänden Aufwendungen ausgeschänkt ausschänken auswändig eingeschänkt einschänken	aufwenden Aufwendungen ausgeschenkt ausschenken auswendig eingeschenkt einschenken	Eisschelläuferin* Glimmstengel* Greuel* Oldys Rolladen* Stilleben* Wettrinken*	Eisschnellläuferin Glimmstängel Gräuel Oldies Rollladen Stilleben Wettrinken

1.6 Laut-Buchstaben-Zuordnung

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
As*	Ass	rauh(er)*	rau(er)

1.7 Sonstige Fehler

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Blairsche Solidarität* Flopp Friteuse* nonstopp/Nonstopp	Blair'sche/blairsche Solidarität Flopp Fritteuse nonstop	Schrödersche Woh- nung* topp Trägertopp Tripp	Schröder'sche/ schrödersche Wohnung top Trägertop Trip

2 LISTE VON WÖRTERN MIT NICHT DURCH DIE RECHTSCHREIBREFORM BEDINGTEN FEHLERN

2.1 Getrennt- und Zusammenschreibung

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
acapella anerkannte er bitteschön das selbe der selbe die selbe(n) gleichviel (i.S.v. <i>genauso viel</i>)	a cappella erkannte er an bitte schön dasselbe derselbe dieselbe(n) gleich viel	naja das Non plus Ultra Skifahren starkgemacht Tausend und eine Nacht wieviele	na ja das Nonplusultra Ski fahren ⁴¹ stark gemacht Tausendundeine Nacht ⁴² wie viele

2.2 Groß- und Kleinschreibung

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
A capella/A cappella das äußere Au-Pair-Mädchen etwas besonderes bessere eines besseren belehren (etwas) besseres der beste in blau Brutto das doppelte	a cappella das Äußere Au-pair-Mädchen etwas Besonderes Bessere ⁴³ eines Besseren belehren (etwas) Besseres der Beste ⁴⁴ in Blau brutto das Doppelte	Eidesstattliche Versicherung E-mail/e-mail ernst machen Gelbes Trikot (Tour de France) Goldene Hochzeit Goldenes Thronjubiläum Große Koalition auf Halbmast	eidesstattliche Versicherung E-Mail Ernst machen gelbes Trikot goldene Hochzeit goldenes Thronjubiläum große Koalition auf halbmast

KAPITEL 2 Nicht durch die Rechtschreibreform bedingte Fehler

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
hundert-Meter-Rennen Innere Sicherheit in klein Kraft des Amtes mitte (bei Bildunterschriften) des nachts etwas neues das notwendigste Öffentlicher Dienst	Hundert-Meter-Rennen innere Sicherheit in Klein kraft des Amtes Mitte des Nachts etwas Neues das Notwendigste öffentlicher Dienst	Offener Brief Rote Meile in schwarz Schwarze Kasse Schwarzes Schaf Stopp-and-Go (ein) unbekannter das wichtigste zu recht Ziehharmonika-artig zwei-Meter-Mann	offener Brief rote Meile ⁴⁵ in Schwarz schwarze Kasse schwarzes Schaf stop and go (ein) Unbekannter das Wichtigste zu Recht ziehharmonikaartig Zwei-Meter-Mann

2.3 Bindestrichschreibung

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
0,15 Liter-Glas 1: 2 Umrechnung 15 Kilo Hammer 20 Minuten-Gespräch 40 Wattbirne 100 Millionen-Dollar-Film 127 Liter-Bierseligkeitsmarke 200 Euro-Scheine 630 Mark-Regelung B-Jugend Meisterschaft Borussia Dortmund-Star Champions Rennen Chris de Burgh-Musik Da Capo-Team Deutsche Bank-Mann Deutsche Bank-Tochter drei Wochen Frist Dresdner Bank-Konzern El Kaida-Kämpfer	0,15-Liter-Glas 1:2-Umrechnung 15-Kilo-Hammer 20-Minuten-Gespräch 40-Watt-Birne 100-Millionen-Dollar-Film 127-Liter-Bierseligkeitsmarke 200-Euro-Scheine 630-Mark-Regelung B-Jugend-Meisterschaft Borussia-Dortmund-Star Champions-Rennen ⁴⁶ Chris-de-Burgh-Musik Da-Capo-Team Deutsche-Bank-Mann Deutsche-Bank-Tochter Drei-Wochen-Frist Dresdner-Bank-Konzern El-Kaida-Kämpfer	Elvis Presley-Fanbewegung Ewaso Nyiro Fluss Fast-Food Formel 1-Rechte Frank Sinatra-Klassiker Gelb-Rot gefährdet George W. Bush-Bruder Harry Potter-Autorin Haus & Grund-Chef Herz und Kreislauf-System High-Tech Manager Horstmann & Sander-Chef IG Metall-Chef Jochen Rindt Kurve Johanna von Koczian-Schlager Joint-Venture Verhandlungen Last-Minute Last Minute-Programm Life-Style Mercedes Cabrio Metro Cash & Carry-Märkte	Elvis-Presley-Fanbewegung Ewaso-Nyiro-Fluss ⁴⁷ Fast Food/Fastfood Formel-1-Rechte Frank-Sinatra-Klassiker gelb-rot-gefährdet George-W.-Bush-Bruder Harry-Potter-Autorin Haus-&-Grund-Chef Herz-und-Kreislauf-System High-Tech-Manager Horstmann-&-Sander-Chef IG-Metall-Chef Jochen-Rindt-Kurve Johanna-von-Koczian-Schlager Joint-Venture-Verhandlungen Last Minute Last-Minute-Programm Lifestyle Mercedes-Cabrio ⁴⁸ Metro-Cash-&-Carry-Märkte

KAPITEL 2 Nicht durch die Rechtschreibreform bedingte Fehler

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Mod's Hair-Friseurinnen	Mod's-Hair-Friseurinnen	Rockradio 21-Morgen-Mann	Rockradio-21-Morgen-Mann
Monty Python-Variante	Monty-Python-Variante	Samburu Nationalpark	Samburu-Nationalpark ⁵¹
NDR 2-Party	NDR-2-Party	Schlager Grand Prix	Schlager-Grand-Prix
neun Zehntelwerte	Neun-Zehntel-Werte	sechs Monate-Frist	Sechs-Monate-Frist
New York-Reise	New-York-Reise	Simply Red-Sänger	Simply-Red-Sänger
No Angels-Autogramm	No-Angels-Autogramm	Stopp-and-Go	stop and go
(Not)-Reparaturen	(Not-)Reparaturen ⁴⁹	Tele 2 Tarif	Tele-2-Tarif
HT Winterabo	HT-Winterabo ⁵⁰	Wolf Biermann	Wolf-Biermann-Konzert
Parfümerie Liebeschef	Parfümerie-Liebeschef	Konzert	World-Trade-Center-Trümmerlandschaft
Pier 51-Chef	Pier-51-Chef	World Trade Center-Trümmerlandschaft	World-Trade-Center-Trümmerlandschaft
Pink Floyd-Klassiker	Pink-Floyd-Klassiker	Ü 30 Party	Ü-30-Party
Rail & Fly Angebot	Rail-&-Fly-Angebot	Ziehharmonika-artig	ziehharmonikaartig
		Zino-Happy Hour	Zino-Happy-Hour

2.4 Namen, Titel, Gattungsbezeichnungen etc.

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
AC/FC Perugia	US Perugia	Guinness	Guinness
AIDS	Aids	das Guinness-Buch der	das Guinness-Buch
American Staffordshire-Terrier	American-Staffordshire-Terrier	Rekorde	der Rekorde
Aserbajjanisch	Aserbajdschanisch	Giuseppe Verdi	Giuseppe Verdi
der AS Rom	die AS Rom ⁵²	Hertha BSC Berlin	Hertha BSC ⁶⁰
bayrisch (offiziell)	bayerisch	HipHop	Hip-Hop
Berkley	Berkeley	HJK Helsinki	Helsingin JK/Helsinki JK ⁶¹
BFC Dynamo Berlin	BFC Dynamo ⁵³	HSC Hannover	Hannoverscher SC ⁶²
BKK (Plural)	BKKs	ICE (Plural, Genitiv)	ICEs
Blinis	Blini ⁵⁴	IG Bau	IG BAU ⁶³
british (engl.)	British	IG-Metall	IG Metall
Buckingham Palast	Buckingham-Palast ⁵⁵	Ignatz Bubis	Ignaz Bubis
Canelloni	Cannelloni	des INRA Instituts	des INRA-Instituts/
Capucino/Capuccino	Cappuccino	der Pavillon Jemens	des »INRA Institut« ⁶⁴
CD (Plural)	CDs		der Pavillon des
Ernest Hemmingway	Ernest Hemingway		Jemen
in Farese	in Faro/bei Farese ⁵⁶	Jr. (als Namenszusatz)	jr. ⁶⁵
Ford-Fiesta	Ford Fiesta ⁵⁷	Kensington Palast	Kensington-Palast ⁶⁶
Fortuna Sachsenross	Fortuna Sachsenroß	Kleineidamm	Kleineidam ⁶⁷
France Football	France Football	Kvaerner Werft	Kvaerner-Werft
Galizien (spanische Provinz)	Galicien ⁵⁸	Labour Partei	Labour-Partei ⁶⁸
Grashoppers Zürich	Grashoppers Zürich ⁵⁹	Lkw (Plural, Genitiv)	Lkws
		Loveparade	Love Parade

KAPITEL 2 Nicht durch die Rechtschreibreform bedingte Fehler

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Matroschka (russische Puppe)	Matrjoschka	Spvg des State Departments	Spvgg ⁷³ des State Department ⁷⁴
Mich(a)el Friedmann	Michel Friedman	St. Paul's-Kathedrale	St.-Paul's-Kathedrale
Miss-März	Miss März	Süd Korea	Südkorea
Neu Delhi	Neu-Delhi	Syrer	Syrer
Opel-Corsa	Opel Corsa ⁶⁹	Ukraines Trainings-Kaserne	die Trainings-Kaserne der Ukraine
Pkw (Plural, Genitiv)	Pkws	Victoria und Albert Museum	Victoria-und-Albert-Museum ⁷⁵
Planalto Palast	Planalto-Palast	Vize-Miss-Germany	Vize-Miss Germany
Quinnipiac Universität	Quinnipiac-Universität ⁷⁰	VW-Golf	VW Golf ⁷⁶
Ringo Star	Ringo Starr	Wallstreet	Wall Street
Rock'n'Roll	Rock 'n' Roll	des »Wall Street Journals«	des »Wall Street Journal« ⁷⁷
Rudolph Guiliani	Rudolph Giuliani	Weissrußland	Weißrußland
Saudi Arabien	Saudi-Arabien	des World Trade Centers	des World Trade Center ⁷⁸
Scampis	Scampi ⁷¹	des Worldwide Webs	des World Wide Web ⁷⁹
Schamützelsee	Scharmützelsee	Zuccini/Zuchini	Zucchini
Siegm Gabriel des Sprengel Museums	Sigmar Gabriel des Sprengel-Museums/des »Sprengel Museum« ⁷²		

2.5 Sonstige Fehler

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
a capella	a cappella	(etwas) gewöhnt sein	(etwas) gewohnt sein
agressiv	aggressiv	Gieskanne	Gießkanne
Appartment	Apartment/ Appartement	das Graffiti	das Graffito
Annekdoten	Anekdoten	Graffiti	Graffiti
ausnützen	ausnutzen	Groß Lebensgefährte	Groß' Lebensgefährte
(ich) bedaure	(ich) bedauere	gutural	guttural
Bombadement	Bombardement	in 2002	2002/im Jahr 2002
bombadieren	bombardieren	Jacket	Jackett
brilliant	brillant	das Klientel	die Klientel
bruzzeln	brutzeln	Liedkrampf	Lidkrampf
Büffet/Büffett	Buffet/Büffett	lizensieren	lizenzieren
das (Konjunktion)	dass	Miniskus	Meniskus
dass (Artikel, Relativpronomen)	das	Mitgliedstaaten	Mitgliedsstaaten
Fotomodel	Fotomodell	Modells	Models/Modelle
für's	fürs	morgentlich	morgendlich
gerner ⁸⁰	lieber	seit neustem	seit neuestem
gesponsort	gesponsert	(etwas) nützen (i.S.v. <i>wahrnehmen</i>)	(etwas) nutzen
		nutzen (i.S.v. <i>helfen</i>)	nützen

KAPITEL 2 Nicht durch die Rechtschreibreform bedingte Fehler

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
öfters orangene Westen	öfter orangefarbene Westen	Standart Teddies Terasse	Standard Teddys Terrasse
Packet planschen Portrait projizieren prompt Rechtssprechung Rückgrad sähen sponsorn	Paket plantschen Porträt ⁸¹ projizieren prompt Rechtssprechung Rückgrat säen sponsern	teure/r türkiser BH unter anderen (etwas) verschmelzt verschmilzen vor allen (i.S.v. <i>beson-</i> <i>ders</i>) widerspiegeln	teure/r türkisfarbener BH unter anderem (etwas) verschmilzt verschmelzen vor allem widerspiegeln

3 LISTE VON WÖRTERN MIT VERSCHIEDENEN MÖGLICHEN SCHREIBWEISEN

3.1 Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
Albtraum/Alptraum	<i>Albtraum</i>	Albtraum
allein Erziehende/ Alleinerziehende	<i>uneinbeitlich</i>	Alleinerziehende
anders Denkende/ Andersdenkende	<i>uneinbeitlich</i>	Andersdenkende
anstelle/an Stelle	<i>uneinbeitlich</i>	keine Empfehlung
Aufsehen erregend/ aufsehenerregend	<i>meist Aufsehen erregend</i>	aufsehenerregend
aufwändig/aufwendig	<i>meist aufwändig</i>	keine Empfehlung
außen Stehende/Außenstehende	<i>uneinbeitlich</i>	Außenstehende
Baroness/Baronesse	<i>uneinbeitlich</i>	Baronesse
Besorgnis erregend/ besorgniserregend	<i>meist Besorgnis erregend</i>	besorgniserregend
besser Verdienende/ Besserverdienende	<i>uneinbeitlich</i>	Besserverdienende
Bigband/Big Band	<i>Big Band</i>	Big Band
Choreograf/Choreograph	<i>uneinbeitlich</i>	Choreograf ⁸²
Computertomografie/ Computertomographie	<i>meist Computertomographie</i>	Computertomografie ⁸³
Dekolletee/Dekolleté	<i>meist Dekolleté</i>	Dekolleté
Delfin/Delphin	<i>meist Delfin</i>	keine Empfehlung
demografisch/demographisch	<i>demografisch</i>	demografisch ⁸⁴
Energie sparend/energiesparend	<i>uneinbeitlich</i>	energiesparend
Erfolg versprechend/ erfolgversprechend	<i>meist Erfolg versprechend</i>	erfolgversprechend
erstmal/erst mal	<i>uneinbeitlich</i>	erstmal
existenziell/existentiell	<i>meist existenziell</i>	existenziell
Fastfood/Fast Food	<i>Fast Food</i>	Fast Food
Furcht einflößend/ furchteinflößend	<i>meist Furcht einflößend</i>	furchteinflößend

KAPITEL 3 Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
Furcht erregend/furchterregend	<i>meist Furcht erregend</i>	furchterregend
Getto/Ghetto	<i>meist Ghetto</i>	Ghetto
gleich Gesinnte/Gleichgesinnte	<i>uneinheitlich</i>	Gleichgesinnte
gut Verdienende/ Gutverdienende	<i>uneinheitlich</i>	Gutverdienende
Grafit/Graphit	<i>Graphit (selten)</i>	Grafit ⁸⁵
halb fertig/halbfertig	<i>uneinheitlich</i>	halbfertig
Happyend/Happy End	<i>uneinheitlich</i>	Happy End
heiß gelaufen/heigelaufen	<i>uneinheitlich</i>	heiß gelaufen
hier zu Lande/hierzulande	<i>meist hier zu Lande</i>	keine Empfehlung
Hightech/High-Tech	<i>meist High-Tech</i>	High-Tech
hoch gewachsen/ hochgewachsen	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Hunderte/hunderte	<i>uneinheitlich</i>	abhängig von Verwendung
Jogurt/Joghurt	<i>meist Joghurt</i>	Joghurt
Justiziarin/Justitiarin	<i>meist Justiziarin</i>	Justiziarin
Kommunikee/Kommuniqu	<i>uneinheitlich</i>	Kommuniqu
Lay-out/Layout	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Livemusik/Live-Musik	<i>uneinheitlich</i>	Live-Musik
Lovestory/Love-Story	<i>uneinheitlich</i>	Love-Story
Majonse/Mayonnaise	<i>uneinheitlich</i>	Mayonnaise
Negligece/Neglig	<i>uneinheitlich</i>	Neglig
90er-Jahre/90er Jahre/ neunziger Jahre	<i>uneinheitlich</i>	90er Jahre
nochmal/noch mal	<i>uneinheitlich</i>	nochmal
Paragraf/Paragraph	<i>Paragraf</i>	Paragraf ⁸⁶
passee/pass	<i>uneinheitlich</i>	pass
Portmonee/Portemonnaie	<i>uneinheitlich</i>	Portemonnaie
potenziell/potentiell	<i>meist potenziell</i>	potenziell
Preziosen/Pretiosen	<i>Pretiosen (selten)</i>	keine Empfehlung
Roulett/Roulette	<i>uneinheitlich</i>	Roulette
Rushhour/Rush-Hour	<i>uneinheitlich</i>	Rush-Hour
Saxofon/Saxophon	<i>meist Saxofon</i>	Saxofon ⁸⁷
schrödersche Wohnung/ Schröder'sche Wohnung	<i>uneinheitlich</i>	Schröder'sche Wohnung
schwer wiegend/schwerwiegend	<i>uneinheitlich</i>	schwerwiegend
Sciencefiction/Science-Fiction	<i>uneinheitlich</i>	Science-Fiction
Secondhandshop/Second- Hand-Shop	<i>uneinheitlich</i>	Second-Hand-Shop
selbstständig/selbständig	<i>selbstständig</i>	selbstständig
Smalltalk/Small Talk	<i>uneinheitlich</i>	Small Talk
sodass/so dass	<i>so dass</i>	so dass
Spagetti/Spaghetti	<i>Spaghetti</i>	Spaghetti
Standingovations/Standing Ovations	<i>Standing Ovations</i>	Standing Ovations
Talkshow/Talk-Show	<i>uneinheitlich</i>	Talk-Show
Tausende/tausende	<i>uneinheitlich</i>	abhängig von Verwendung
Teeny/Teenie	<i>uneinheitlich</i>	Teenie
Topmanager/Top-Manager	<i>uneinheitlich</i>	Top-Manager
Topten/Top Ten	<i>meist Top Ten</i>	Top Ten
Varietee/Variet	<i>uneinheitlich</i>	Variet

KAPITEL 3 Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
viel sagend/vielsagend	<i>uneinbeitlich</i>	vielsagend
viel versprechend/ vielversprechend	<i>uneinbeitlich</i>	vielversprechend
ein viertel Jahr/ein Vierteljahr	<i>uneinbeitlich</i>	ein Vierteljahr
eine viertel Million/eine Viertelmillion	<i>uneinbeitlich</i>	eine Viertelmillion
ein viertel Prozent/ein Viertelprozent	<i>uneinbeitlich</i>	ein Viertelprozent
eine viertel Stunde/eine Viertelstunde	<i>uneinbeitlich</i>	eine Viertelstunde
Wagon/Waggon	<i>meist Waggon</i>	Waggon
(sich) warm laufen/ warmlaufen(sich) warmlaufen	<i>uneinbeitlich</i>	(sich) warmlaufen
weit gehend/weitgehend	<i>uneinbeitlich</i>	weitgehend
aber: weit reichend/ weitreichend		aber: weit weitreichend weitreichend
zart fühlend/zartfühlend	<i>uneinbeitlich</i>	zartfühlend
Zeit raubend/zeitraubend	<i>uneinbeitlich</i>	zeitraubend
zuhause/zu Hause	<i>uneinbeitlich</i>	zu Hause
(jmdm. etwas) zu Leide tun/ (jmdm. etwas) zuleide tun	<i>uneinbeitlich</i>	(jmdm. etwas) zuleide tun

3.2 Zweifelsfälle

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
deutscher/Deutscher Meister	<i>meist deutscher Meister</i>	keine Empfehlung
ein drei viertel Jahr/ Dreivierteljahr	<i>uneinbeitlich</i>	ein Dreivierteljahr
eine drei viertel Million/ Dreiviertelmillion	<i>uneinbeitlich</i>	eine Dreiviertelmillion
Fahnen schwenkend/ fahnenschwenkend	<i>uneinbeitlich</i>	fahnenschwenkend
frei geräumt/freigeräumt	<i>uneinbeitlich</i>	frei geräumt
gestern Früh/gestern früh	<i>uneinbeitlich</i>	gestern früh
eine Hand voll/eine Handvoll	<i>uneinbeitlich</i>	eine Handvoll
heute Früh/heute früh	<i>uneinbeitlich</i>	heute früh
Katholische Kirche/ katholische Kirche ⁸⁸	<i>uneinbeitlich</i>	Katholische Kirche
lang ersehnt/langersehnt	<i>uneinbeitlich</i>	langersehnt
lang gehegt/langgehegt	<i>uneinbeitlich</i>	langgehegt
morgen Früh/morgen früh	<i>uneinbeitlich</i>	morgen früh
rundlaufen/rund laufen	<i>uneinbeitlich</i>	rund laufen
sicher gehen/sichergehen	<i>uneinbeitlich</i>	sicher gehen
wieder auferstehen/ wiederauferstehen	<i>uneinbeitlich</i>	wiederauferstehen
wieder beleben/wiederbeleben	<i>uneinbeitlich</i>	wiederbeleben

KAPITEL 3 Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
wieder entdecken/ wiederentdecken (Betonung auf <i>wieder</i>)	<i>uneinheitlich</i>	wiederentdecken
wieder entdeckt/wiederentdeckt (Betonung auf <i>wieder</i>)	<i>uneinheitlich</i>	wiederentdeckt
wieder erkennen/ wiedererkennen (Betonung auf <i>wieder</i>)	<i>uneinheitlich</i>	wiedererkennen
wieder erstehen/wiedererstehen (Betonung auf <i>wieder</i>)	<i>uneinheitlich</i>	wiedererstehen
wieder gefunden/ wiedergefunden	<i>uneinheitlich</i>	wiedergefunden
wieder gewählt/wiedergewählt (Betonung auf <i>wieder</i>)	<i>uneinheitlich</i>	wiedergewählt
wieder sehen/wiedersehen (Betonung auf <i>wieder</i>)	<i>uneinheitlich</i>	wiedersehen
wieder vereinigt/ wiedervereinigt (Bet. auf <i>wieder</i>)	<i>uneinheitlich</i>	wiedervereinigt

3.3 Sonstige Wörter mit verschiedenen Schreibweisen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
Abosender/Abo-Sender	<i>uneinheitlich</i>	Abo-Sender
AKW/Akw	<i>uneinheitlich</i>	Akw
alleine/allein	<i>uneinheitlich</i>	allein
Bahnchef/Bahn-Chef	<i>meist Bahnchef</i>	keine Empfehlung
Balkone/Balkons	<i>uneinheitlich</i>	Balkons
Büfett/Buffet	<i>uneinheitlich</i>	Buffet
contra/kontra	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Corso/Korso	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Disko/Disco	<i>meist Disko</i>	keine Empfehlung
Einkommensteuer/ Einkommenssteuer	<i>uneinheitlich</i>	Einkommenssteuer
Eurozone/Euro-Zone	<i>uneinheitlich</i>	Euro-Zone
Fantasie/Phantasie	<i>Fantasie</i>	Fantasie
fantastisch/phantastisch	<i>fantastisch</i>	fantastisch
Frisör/Friseur	<i>uneinheitlich</i>	Friseur
Grünenchefin/Grünen-Chefin	<i>uneinheitlich</i>	Grünen-Chefin
Klub/Club	<i>meist Klub</i>	keine Empfehlung
Kombi-Lohn/Kombilohn	<i>meist Kombilohn</i>	keine Empfehlung
LKW/Lkw	<i>meist Lkw</i>	Lkw
Marketingchef/Marketing- Chef	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Multimedia/Multi-Media	<i>meist Multimedia</i>	Multimedia
Neonazi/Neo-Nazi	<i>uneinheitlich</i>	Neonazi

KAPITEL 3 Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
Pakistaner/Pakistani	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Palästinenserpräsident/ Palästinenser-Präsident	<i>uneinheitlich</i>	Palästinenser-Präsident
PKW/Pkw	<i>meist Pkw</i>	Pkw
Polonaise/Polonäse	<i>Polonaise (selten)</i>	Polonäse
in punkto/in puncto	<i>uneinheitlich</i>	in puncto
Schadenersatz/Schadensersatz	<i>uneinheitlich</i>	Schadensersatz
Sonnabend/Samstag	<i>uneinheitlich</i>	Sonnabend
UFO/Ufo	<i>meist Ufo</i>	UFO
der Virus/das Virus	<i>meist der Virus</i>	das Virus (Ausnahme: Computer)

3.4 Namen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
adidas/Adidas	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
amnesty international/Amnesty international/Amnesty Inter- national	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
AquaLaatzium/Aqua- Laatzium/aquaLaatzium	<i>uneinheitlich</i>	Aqua-Laatzium
Axel Springer Verlag/Axel- Springer-Verlag	<i>uneinheitlich</i>	Axel-Springer-Verlag
BahnCard/Bahncard/Bahn- Card	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
BHF Bank/BHF-Bank	<i>uneinheitlich</i>	BHF-Bank
Blues Garage/Blues-Garage/ Bluesgarage	<i>meist Blues Garage</i>	Blues-Garage
Cargolifter/CargoLifter/Cargo- Lifter	<i>uneinheitlich</i>	Cargo-Lifter
CineStar/Cine-Star/Cinestar	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
ContiTech/Conti-Tech/ Contitech	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
DaimlerChrysler/Daimler- Chrysler	<i>meist Daimler-Chrysler</i>	Daimler-Chrysler
Dax30/Dax 30	<i>Dax30</i>	Dax 30
Deutsche Eishockey Liga/ Deutsche Eishockey-Liga	<i>Deutsche Eishockey-Liga</i>	Deutsche Eishockey-Liga
Deutsche Fußball Liga/ Deutsche Fußball-Liga	<i>meist Deutsche Fußball-Liga</i>	Deutsche Fußball-Liga
documenta/Documenta	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Doris Schröder-Köpf/Doris Schröder	<i>meist Doris Schröder</i>	keine Empfehlung
DZ Bank/DZ-Bank	<i>uneinheitlich</i>	DZ-Bank
Ecuador/Ecuador	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung

KAPITEL 3 Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
enercity expo café/Enercity Expo Café/Enercity-Expo- Café	<i>meist Enercity-Expo-Café</i>	Enercity-Expo-Café
EON/E.ON/E.on/e.on	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
e-plus/E-plus/E-Plus	<i>meist e-plus</i>	keine Empfehlung
EuroNews/Euro-News	<i>uneinheitlich</i>	Euro-News
EuroStoxx/Euro-Stoxx/ Eurostoxx	<i>meist EuroStoxx</i>	keine Empfehlung
Expo Plaza/Expo-Plaza	<i>uneinheitlich</i>	Expo-Plaza
FerienCard/Ferien-Card	<i>meist FerienCard</i>	keine Empfehlung⁹⁰
FlowTex/Flow-Tex/Flowtex	<i>FlowTex (selten)</i>	keine Empfehlung
Gaza-Streifen/Gazastreifen	<i>meist Gazastreifen</i>	keine Empfehlung
Hannover Congress Centrum/ Hannover-Congress-Centrum	<i>uneinheitlich</i>	Hannover-Congress-Cen- trum
Hannover Marketing Gesellschaft/Hannover Marketing-Gesellschaft/ Hannover-Marketing-Ge- sellschaft	<i>uneinheitlich</i>	Hannover-Marketing-Gesell- schaft
Hannover Messe/Hannover- Messe	<i>uneinheitlich</i>	Hannover-Messe
Hannover Region Grund- stücks-gesellschaft/ Hannover-Region-Grund- stücksgesellschaft	<i>uneinheitlich</i>	Hannover-Region-Grund- stücksgesellschaft
Hannover Tourismus Service/ Hannover-Tourismus-Service	<i>uneinheitlich</i>	Hannover-Tourismus-Service
Herry/Herri	<i>uneinheitlich</i>	Herri⁹¹
HypoVereinsbank/ Hypovereinsbank/		
Hypo-Vereinsbank	<i>uneinheitlich</i>	Hypo-Vereinsbank
Ihmezentrum/Ihme-Zentrum	<i>uneinheitlich</i>	Ihme-Zentrum
Jazz Club/Jazz-Club	<i>meist Jazz Club</i>	Jazz-Club
KarstadtQuelle/Karstadt- Quelle	<i>uneinheitlich</i>	Karstadt-Quelle
Kathmandu/Katmandu	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Kestner Gesellschaft/Kestner- Gesellschaft	<i>meist Kestner Gesellschaft</i>	Kestner-Gesellschaft
kicker/Kicker	<i>meist kicker</i>	keine Empfehlung
KirchMedia/Kirch-Media	<i>meist Kirch-Media</i>	Kirch-Media
Kirgisien/Kirgisistan/Kirgistan	<i>uneinheitlich</i>	Kirgisien
Kölnarena/Köln-Arena	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
KombiTicket/Kombi-Ticket	<i>KombiTicket</i>	keine Empfehlung⁹²
Mdax/MDax/M-Dax	<i>uneinheitlich</i>	M-Dax
Media Markt/Media-Markt	<i>uneinheitlich</i>	Media-Markt
MobilCom/Mobilcom	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
Möbel Hesse/Möbel-Hesse	<i>uneinheitlich</i>	Möbel-Hesse
Multiple Sklerose Gesellschaft/ Multiple Sklerose- Gesellschaft/Multiple-Skle- rose-Gesellschaft	<i>uneinheitlich</i>	Multiple-Sklerose-Gesell- schaft

KAPITEL 3 Nach der neuen Rechtschreibung veränderte oder z.T. veränderte Schreibungen

SCHREIBWEISEN	HT-PRAXIS	EMPFEHLUNG
Nato/NATO	<i>meist NATO</i>	keine Empfehlung
Nemax-50/Nemax50/Nemax 50	<i>uneinheitlich</i>	Nemax 50
Niedersächsisches Innenministerium/ niedersächsisches Innenmi- nisterium	<i>uneinheitlich</i>	niedersächsisches Innenmi- nisterium
Nisax30/Nisax 30	<i>uneinheitlich</i>	Nisax 30
Nordmedia/Nord-Media/Nord Media	<i>uneinheitlich</i>	Nord-Media
Peppermint Park/Peppermint- Park	<i>uneinheitlich</i>	Peppermint-Park
Peppermint Pavillon/ Peppermint-Pavillon	<i>uneinheitlich</i>	Peppermint-Pavillon
PISA-Studie/Pisa-Studie	<i>meist Pisa-Studie</i>	keine Empfehlung
Preussag Arena/Preussag- Arena	<i>meist Preussag-Arena</i>	Preussag-Arena
ProSieben/Pro Sieben/Pro7/ Pro 7	<i>uneinheitlich</i>	Pro 7
Raschplatzkinos/Raschplatz- Kinos	<i>uneinheitlich</i>	Raschplatz-Kinos
RegioBus/Regio-Bus	<i>RegioBus</i>	keine Empfehlung ⁹³
SAS Radisson Hotel/SAS Radisson-Hotel/SAS-Radis- son-Hotel	<i>uneinheitlich</i>	SAS-Radisson-Hotel
Sat.1/SAT.1/SAT 1	<i>meist SAT 1</i>	SAT 1
Saturn Hansa/Saturn-Hansa	<i>uneinheitlich</i>	Saturn-Hansa
SinnLeffers/Sinn-Leffers/Sinn Leffers	<i>uneinheitlich</i>	Sinn-Leffers
spiegel online/Spiegel online/ Spiegel Online	<i>uneinheitlich</i>	Spiegel online
Sprengel Museum/Sprengel- Museum	<i>meist Sprengel Museum</i>	Sprengel-Museum
StepKids/Step Kids/stepkids	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
stern/Stern	<i>meist Stern</i>	Stern
Technologie Centrum Hannover/Technologie-Cen- trum Hannover	<i>uneinheitlich</i>	Technologie-Centrum Han- nover
ThyssenKrupp/Thyssen-Krupp	<i>meist ThyssenKrupp</i>	Thyssen-Krupp
TransTec/Trans-Tec/Transtec	<i>TransTec</i>	keine Empfehlung
Unesco/UNESCO	<i>meist Unesco</i>	keine Empfehlung
Unicef/UNICEF	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung
UNO/UN	<i>uneinheitlich</i>	UN
Voice-Stream/VoiceStream/ Voicestream	<i>uneinheitlich</i>	Voicestream
Vox/VOX	<i>uneinheitlich</i>	VOX
WorldCom/Worldcom	<i>uneinheitlich</i>	keine Empfehlung

4 LISTE VON WÖRTERN MIT FEHLERN BEI DER SILBENTRENNUNG

4.1 Trennung von einfachen Wörtern mit mehreren aufeinander folgenden Konsonanten

Folgende unter »falsch« aufgeführte Trennungen sind zwar nach § 108 der amtlichen Regelung zugelassen, widersprechen aber dem übergeordneten § 107, dem zufolge Wörter so zu trennen sind, wie sie sich bei langsamem Sprechen in Silben

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Ang-list	An-glist	Jog-hurt	Jo-ghurt
Ang-lis-ten	An-glis-ten	knusp-rig	knus-prig
Ang-lis-tik	An-glis-tik	ma-kab-re	ma-ka-bre
best-ra-fen	be-stra-fen	Mat-rat-zen	Ma-trat-zen
Dis-zip-lin	Dis-zi-plin	Me-lod-ram	Me-lo-dram
drei-glied-rig	drei-glie-drig	Mig-ran-ten	Mi-gran-ten
Elast-han	Elas-than	nied-rig	nie-drig
Emig-ran-ten	Emi-gran-ten	schnodd-rig	schnod-drig
etab-lie-ren	eta-blie-ren	Schwad-ron	Schwa-dron
etab-liert	eta-bliert	schwad-ro-nie-ren	schwa-dro-nie-ren
fiel-rig	fie-brig	silb-rig	sil-brig
Fieb-rig-keit	Fie-brig-keit	Tab-lett	Ta-blett
fle-xib-ler	fle-xi-bler	Tab-let-ten	Ta-blet-ten
Folk-lo-re	Fol-klo-re	üb-rig	übrig
Ges-teck	Ge-steck	üb-ri-ge	übri-ge
gest-rig	ges-trig	im Üb-ri-gen	im Übri-gen
gleich-alt-rig	gleich-al-trig	üb-ri-gens	übri-gens
holp-rig	hol-prig	wid-rig	wi-drig
Im-mig-ran-ten	Im-mi-gran-ten		

4.2 Trennungen von einfachen Wörtern mit einer Kombination aus Konsonant, Halbvokal und Vokal, insbesondere des Typs *tion*.

Auch die hier unter »falsch« aufgeführten Trennungen widersprechen, obwohl vom Duden zugelassen, dem § 107 der amtlichen Regelung.

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Abs-trak-ti-on	Ab-strak-tion	Im-mis-si-on	Im-mis-sion
Ad-mi-nis-tra-ti-on	Ad-mi-ni-stra-tion	Im-pro-vi-sa-ti-on	Im-pro-vi-sa-tion
Adop-ti-on	Adop-tion	In-fek-ti-on	In-fek-tion
Agg-res-si-on	Ag-gres-sion	In-fla-ti-on	In-fla-tion
Ak-ti-on	Ak-tion	In-for-ma-ti-on	In-for-ma-tion
Ani-ma-ti-on	Ani-ma-tion	In-no-va-ti-on	In-no-va-tion
Auk-ti-on	Auk-tion	In-spek-ti-on	In-spek-tion
Au-to-ma-ti-on	Au-to-ma-tion	In-spi-ra-ti-on	In-spi-ra-tion
Be-ne-dik-ti-on	Be-ne-dik-tion	In-stal-la-ti-on	In-stal-la-tion
De-ko-ra-ti-on	De-ko-ra-tion	In-sti-tu-ti-on	In-sti-tu-tion
De-le-ga-ti-on	De-le-ga-tion	In-teg-ra-ti-on	In-te-gra-tion
De-mar-ka-ti-on	De-mar-ka-tion	In-ter-ak-ti-on	In-ter-ak-tion
De-mons-tra-ti-on	De-mon-stra-tion	In-ter-pre-ta-ti-on	In-ter-pre-ta-tion
De-por-ta-ti-on	De-por-ta-tion	In-ter-ven-ti-on	In-ter-ven-tion
Des-ti-na-ti-on	Des-ti-na-tion	In-ves-ti-ti-on	In-ve-sti-tion
Di-men-si-on	Di-men-sion	Kal-ku-la-ti-on	Kal-ku-la-tion
Di-rek-ti-on	Di-rek-tion	Ka-pi-tu-la-ti-on	Ka-pi-tu-la-tion
Disk-re-ti-on	Dis-kre-tion	Kas-sa-ti-on	Kas-sa-tion
Dis-kus-si-on	Dis-kus-sion	Kau-ti-on	Kau-tion
Dis-po-si-ti-on	Dis-po-si-tion	Ko-a-li-ti-on	Ko-a-li-tion
Di-vi-si-on	Di-vi-sion	Kol-lek-ti-on	Kol-lek-tion
Do-ku-men-ta-ti-on	Do-ku-men-ta-tion	Kom-bi-na-ti-on	Kom-bi-na-tion
Eman-zi-pa-ti-on	Eman-zi-pa-tion	Kom-mis-si-on	Kom-mis-sion
Emis-si-on	Emis-sion	Kom-mu-ni-ka-ti-on	Kom-mu-ni-ka-tion
Emo-ti-on	Emo-tion	Kon-di-ti-on	Kon-di-tion
Ex-kur-si-on	Ex-kur-sion	Kon-fron-ta-ti-on	Kon-fron-ta-tion
Ex-pe-di-ti-on	Ex-pe-di-tion	Kon-sor-ti-um	Kon-sor-tium
Ex-plo-si-on	Ex-plo-sion	Kon-struk-ti-on	Kon-struk-tion
Fas-zi-na-ti-on	Fas-zi-na-tion	Kon-sul-ta-ti-on	Kon-sul-ta-tion
For-ma-ti-on	For-ma-tion	Kon-zen-tra-ti-on	Kon-zen-tra-tion
Frak-ti-on	Frak-tion	Kon-zes-si-on	Kon-zes-sion
Frus-tra-ti-on	Fru-stra-tion	Ko-o-pe-ra-ti-on	Ko-o-pe-ra-tion
Funk-ti-on	Funk-tion	Kor-rup-ti-on	Kor-rup-tion
Fu-si-on	Fu-sion	Kre-a-ti-on	Krea-tion
Ge-ne-ra-ti-on	Ge-ne-ra-tion	Le-gi-on	Le-gion
Gra-tu-la-ti-on	Gra-tu-la-tion	Ma-ni-pu-la-ti-on	Ma-ni-pu-la-tion
Iden-ti-fi-ka-ti-on	Iden-ti-fi-ka-tion	Mig-ra-ti-on	Mi-gra-tion
Il-lu-si-on	Il-lu-sion	Mil-li-ar-där	Mil-liar-där
Imi-ta-ti-on	Imi-ta-tion	Mil-li-ar-de	Mil-liar-de

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Mil-li-ar-den	Mil-liar-den	Re-gi-on	Re-gion
Mil-li-on	Mil-lion	Rek-la-ma-ti-on	Re-kla-ma-tion
Mil-li-o-nen	Mil-lio-nen	Re-le-ga-ti-on	Re-le-ga-tion
Mis-si-on	Mis-sion	Re-li-gi-on	Re-li-gion
Mo-de-ra-ti-on	Mo-de-ra-tion	Re-sig-na-ti-on	Re-sig-na-tion
Mo-ti-va-ti-on	Mo-ti-va-tion	Re-so-lu-ti-on	Re-so-lu-tion
Mu-ni-ti-on	Mu-ni-tion	Re-vi-si-on	Re-vi-sion
Na-ti-on	Na-tion	Re-vo-lu-ti-on	Re-vo-lu-tion
Na-vi-ga-ti-on	Na-vi-ga-tion	Re-zep-ti-on	Re-zep-tion
Ob-duk-ti-on	Ob-duk-tion	Re-zes-si-on	Re-zes-sion
Ope-ra-ti-on	Ope-ra-tion	Ro-ta-ti-on	Ro-ta-tion
Op-po-si-ti-on	Op-po-si-tion	Sank-ti-on	Sank-tion
Op-ti-on	Op-tion	Sek-ti-on	Sek-tion
Or-ga-ni-sa-ti-on	Or-ga-ni-sa-tion	Sen-sa-ti-on	Sen-sa-tion
Pas-si-on	Pas-sion	Ses-si-on	Ses-sion
Pen-si-on	Pen-sion	Se-zes-si-on	Se-zes-sion
Por-ti-on	Por-tion	Si-tu-a-ti-on	Si-tua-tion
Po-si-ti-on	Po-si-tion	Skor-pi-on	Skor-pion
Po-ten-zi-al	Po-ten-zial	so-zi-al	so-zial
Prä-sen-ta-ti-on	Prä-sen-ta-tion	Spe-di-ti-on	Spe-di-tion
Prä-ven-ti-on	Prä-ven-tion	Spe-ku-la-ti-on	Spe-ku-la-tion
Pro-duk-ti-on	Pro-duk-tion	spe-zi-al	spe-zial
Pro-jek-ti-on	Pro-jek-tion	Sta-gna-ti-on	Sta-gna-tion
Pros-ti-tu-ti-on	Pro-sti-tu-tion	Sta-ti-on	Sta-tion
Pro-vi-si-on	Pro-vi-sion	Sub-ven-ti-on	Sub-ven-tion
Qua-li-fi-ka-ti-on	Qua-li-fi-ka-tion	Tra-di-ti-on	Tra-di-tion
Ra-ti-on	Ra-tion	Trans-plan-ta-ti-on	Trans-plan-ta-tion
Re-ak-ti-on	Re-ak-tion	Um-or-ga-ni-sa-ti-on	Um-or-ga-ni-sa-tion
Re-bel-li-on	Re-bel-lion	Ver-si-on	Ver-sion
Re-dak-ti-on	Re-dak-tion	Vib-ra-ti-on	Vi-bra-tion
Re-flek-ti-on	Re-flek-tion	Vi-si-on	Vi-sion
Re-for-ma-ti-on	Re-for-ma-tion	Zi-vi-li-sa-ti-on	Zi-vi-li-sa-tion
Re-ge-ne-ra-ti-on	Re-ge-ne-ra-tion		

4.3 Trennung von Komposita

Komposita werden gemäß § 111 der amtlichen Regelung grundsätzlich nach ihren Bestandteilen getrennt, wobei bei Vorhandensein eines Fugen-s dieses immer auf

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Ab-tei-lung-schef	Ab-tei-lungs-chef	Ar-beit-sun-wil-li-ge	Ar-beits-un-wil-li-ge
Alt-gla-sent-sor-gung	Alt-glas-ent-sor-gung	Auf-tak-te-tap-pe	Auf-takt-etap-pe
An-walt-sein-kom-men	An-walts-ein-kom-men	Aus-fal-ler-schei-nun-gen	Aus-fall-er-schei-nun-gen

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Bo-bren-nen	Bob-ren-nen	Nachts-tern-ver-kehr	Nacht-stern-ver-kehr
Braun-kohl-eta-ge-bau	Braun-koh-le-ta-ge-bau	Pfer-des-täl-le	Pfer-de-stäl-le
Buss-hut-tle	Bus-shut-tle	Pro-zes-sen-de	Pro-zess-en-de
Che-fre-por-ter	Chef-re-por-ter	Pro-zes-sla-wi-ne	Pro-zess-la-wi-ne
Di-ä-teis	Di-ät-eis	Recht-ein-ha-ber	Rech-te-in-ha-ber
Dien-stäl-tes-ter	Dienst-äl-tes-ter	Res-tri-si-ko	Rest-ri-si-ko
Ert-rag-schan-cen	Er-trags-chan-cen	Rück-kauf-fak-ti-on	Rück-kauf-ak-tion
ext-rab-reit	ex-tra-breit	Rück-ru-fak-ti-on	Rück-ruf-ak-tion
Fer-ti-geis	Fer-tig-eis	Sa-tur-nein-fluss	Sa-turn-ein-fluss
Fo-todienst-leis-ter	Fo-to-dienst-leis-ter	Sche-ckein-rei-chung	Scheck-ein-rei-chung
ge-schmack-sarm	ge-schmacks-arm	Schnit-traum	Schnitt-raum
Hau-tres-te	Haut-res-te	Scho-ckef-fek-te	Schock-ef-fek-te
hüfts-teif	hüft-steif	Schwei-nen-acken-steak	Schwei-ne-na-cken-steak
In-nen-ban-dan-riss	In-nen-band-an-riss	Selbst-mor-dat-ten-tä-ter	Selbst-mord-at-ten-tä-ter
Ka-mer-aar-beit	Ka-me-ra-ar-beit	Spielt-rich-ter	Spiel-trich-ter
Kanz-le-re-he-frau	Kanz-ler-ehe-frau	Stal-lor-der	Stall-or-der
Key-board-erin	Key-boar-de-rin	Sta-tis-ti-kamt	Sta-tis-tik-amt
Klaus-tro-pho-bie	Klau-stro-pho-bie	Su-cher-geb-nis	Such-er-geb-nis
Kreuz-ban-driss	Kreuz-band-riss	Um-tau-schwel-le	Um-tausch-wel-le
Kro-kan-tei-er	Kro-kant-ei-er	Vul-ka-nex-per-te	Vul-kan-ex-per-te
Le-sesch-wä-che	Le-se-schwä-che	War-tes-tüh-le	War-te-stüh-le
Mess-etag	Mes-se-tag	Wat-tren-nen	Watt-ren-nen
Mi-li-tä-rin-ter-ven-ti-on	Mi-li-tär-in-ter-ven-tion	Wei-chei	Weich-ei
Milz-bran-der-re-ger	Milz-brand-er-re-ger	Win-te-ra-bo	Win-ter-abo
Minds-torm	Mind-storm	zel-lar-tig	zell-ar-tig
Mo-bil-fun-kan-bie-ter	Mo-bil-funk-an-bie-ter	Zol-lauk-ti-on	Zoll-auk-tion
Mu-seum-schef	Mu-seums-chef		

4.4 Trennung bei Wörtern mit Präfixen

Bei Wörtern mit Präfixen gilt 4.3. entsprechend wiederum § 111 der amtlichen Regelung.

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Abs-ti-nenz	Ab-sti-nenz	en-trol-len	ent-rol-len
Abs-trak-ti-on	Ab-strak-tion	Ers-tat-tung	Er-stat-tung
abs-trus	ab-strus	ges-nackt	ge-snackt
and-übeln	an-dü-beln	vers-en-det	ver-sen-det

4.5 Trennung von Fremdwörtern

Fremdwörter werden gemäß §§ 107, 110, 111, 112 der amtlichen Regelung entweder nach Sprechsilben oder bei Komposita nach ihren Bestandteilen getrennt. Dementsprechend sollte getrennt werden, wie es in der Spalte »korrekt« angegeben ist. Groß- und Kleinschreibung wurden hier insofern berücksichtigt, als die Original-

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
ab-so-lu-te-ly	ab-so-lute-ly	Cou-ra-ge	Cou-rage
Ac-ces-soi-re	Ac-ces-soire	cri-me	crime
a-cqua	acqua	Cros-so-ver	Cross-over
alo-ne	alone	Cu-be	Cube
amu-se	amuse	da-ma-ge	da-mage
amu-sed	amused	Da-te	Date
Ap-par-te-ment	Ap-parte-ment	De-al	Deal
Ap-par-te-ments	Ap-parte-ments	de-ath	death
App-le	Ap-ple	De-fen-se	De-fense
Ap-pli-an-ce	Ap-pli-ance	De-kol-le-tee	De-kolle-tee
Ba-lan-ce	Ba-lance	dis-hes	di-shes
Ba-ro-que	Ba-roque	Do-me	Dome
be-ach	beach	do-ne	done
be-amt	beamt	Dream-er	Drea-mer
be-droom	bed-room	elect-ro	elec-tro
be-fo-re	be-fore	elect-ro-nic	elec-tro-nic
Bla-de	Blade	Ele-va-ti-on	Ele-va-tion
bo-at	boat	En-ga-ge-ment	En-gage-ment
Bo-nes	Bones	Ent-re-pri-se	En-tre-prise
Boo-klet	Book-let	Etab-lis-se-ment	Eta-blisse-ment
Bou-ti-que	Bou-tique	Ex-tre-me	Ex-treme
Bri-de	Bride	ey-es	eyes
Bril-li-an-ce	Bril-liance	fa-ce	face
Bril-li-ant	Bril-liant	fe-at-her	fea-ther
Chan-ce	Chance	Fic-ti-on	Fic-tion
choi-ce	choice	Fi-nan-ci-al	Fi-nan-cial
cir-que	cirque	fi-re	fire
Clo-ne	Clone	fla-mes	flames
Co-ach	Coach	for-ce	force
Co-ast	Coast	for-ced	forced
Co-de	Code	fur-ni-tu-re	fur-ni-ture
Com-mer-ce	Com-merce	ga-me	game
com-mis-si-on	com-mis-sion	ge-nui-ne	ge-nuine
com-mu-ni-ca-ti-on	com-mu-ni-ca-tion	Gi-ar-di-no	Giar-di-no
Com-pli-ca-ti-on	Com-pli-ca-ti-on	Gi-ve	Give
Cor-po-ra-ti-on	Cor-po-ra-tion	Groo-ve	Groove

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Hard-co-re	Hard-core	ot-hers	others
Hau-te	Haute	ova-ti-ons	ova-tions
he-ad	head	over-co-me	over-come
he-ar	hear	Pa-la-ce	Pa-lace
he-ard	he-ard	Pa-ra-di-se	Pa-ra-dise
he-art	heart	Per-cus-si-on	Per-cus-sion
he-re	here	Per-for-man-ce	Per-for-mance
Ho-me-pa-ge	Home-page	Pe-tan-que	Pe-tanque
Hot-li-ne	Hot-line	Pla-ce	Place
hou-se	house	Play-ma-te	Play-mate
hur-ri-ca-ne	hur-ri-cane	plea-se	please
Ima-ge	Image	Po-li-ce	Po-lice
in-clu-si-ve	in-clu-sive	Pood-le	Poo-dle
In-li-ne	In-line	po-si-ti-ons	po-si-tions
Jon-gleur	Jong-leur	Pri-de	Pride
jon-glie-ren	jong-lie-ren	pri-va-te	pri-vate
Key-bo-ard	Key-board	Pro-mil-le	Pro-mille
la-ke	lake	Pub-lis-her	Pub-li-sher
Lan-gua-ge	Lan-guage	pu-nis-her	pu-ni-sher
lap-se	lapse	pus-hen	pu-shen
lea-ve	leave	ques-ti-on	ques-tion
Lea-ves	Leaves	ra-ve	rave
li-fe	life	Re-a-lis-tes	Re-a-listes
Li-fe-sty-le	Life-style	re-al-ly	real-ly
li-ne	line	Re-nais-san-ce	Re-nais-sance
litt-le	lit-tle	re-spon-se	re-sponse
li-ve	live	Re-van-che	Re-vanche
Lod-ge	Lodge	ri-ce	rice
Lo-ve	Love	Ro-ad	Road
Lu-ne	Lune	ro-ad-hou-se	road-house
Ma-chi-ne	Ma-chine	ro-ads	roads
Ma-ga-zi-ne	Ma-ga-zine	ro-che	roche
mainst-re-am	main-stream	Ro-pe	Rope
Mait-res-se	Mai-tresse	Rou-ge	Rouge
Ma-na-ge-ment	Ma-nage-ment	Rou-let-te	Rou-lette
ma-sche-ra	mas-che-ra	Ru-le	Rule
me-na-ce	me-nace	sa-le	sale
Mi-le-sto-ne	Mile-stone	Sau-ce	Sauce
mi-sun-der-stood	mis-un-der-stood	Sci-en-ce-Fic-ti-on	Sci-ence-Fic-tion
Mo-bi-le	Mo-bile	scre-am	scream
mot-her	mo-ther	Se-as	Seas
mot-her-less	mo-ther-less	Shoo-tout	Shoot-out
Mou-se	Mouse	Shutt-le	Shut-tle
mo-ve	move	si-de	side
na-me	name	Si-de-bag	Side-bag
na-med	named	Sig-net	Si-gnet
not-hing	no-thing	sin-ce	since
oce-an	ocean	Ska-te	Skate
on-li-ne	on-line	Ska-tes	Skates
oran-ge	orange	Skin-he-ad	Skin-head
Or-ga-ni-za-ti-on	Or-ga-ni-za-tion	sled-ge	sledge

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Sne-ak	Sneak	Ton-gue	Tongue
so-ap	soap	Tra-de	Trade
so-la-ce	so-lace	Tran-ce	Trance
so-lu-ti-on	so-lu-tion	tri-co-lo-re	tri-co-lore
so-me	some	Up-gra-de	Up-grade
soot-her	soo-ther	usu-al	usual
sout-her-n	sou-thern	Vau-de-vil-le	Vaude-ville
spa-ce	space	vib-ra-ti-ons	vi-bra-tions
Spa-de	Spade	vil-le	ville
sphe-re	sphere	vi-si-on	vi-sion
Squa-re	Square	vi-si-ons	vi-sions
sta-ge	stage	Voi-ce	Voice
sto-ne	stone	voya-ge	voy-age
stre-am	stream	Wa-ve	Wave
stri-ke	strike	Weat-her	Wea-ther
Sty-le	Style	Wee-kly	Week-ly
Sui-te	Suite	wel-co-me	wel-come
Te-ars	Tears	Whi-te	White
Teen-ie	Tee-nie	who-se	whose
ti-me	time	ye-ah	yeah

4.6 Trennung bei Namen

Namen, auch fremdsprachliche, sollten nach Sprechsilben bzw. bei Komposita nach ihren Bestandteilen getrennt werden.

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Ab-ori-gi-nes	Ab-ori-gines	And-re-sen	An-dre-sen
Ab-ramc-zik	Abram-czik	Anist-on	Anis-ton
Ab-ri-l	Abril	An-toi-ne	An-toine
A-de-lai-de	Ade-laide	Aqui-tai-ne	Aqui-taine
Aden-au-er	Ade-nau-er	Ar-ge-storf	Ar-ges-torf
Ad-he-mar	Adhe-mar	Ast-ra-chan	As-tra-chan
Ad-ri-en-ne	Adri-enne	At-her-ton	Ather-ton
Ae-ro-spa-ce	Ae-ro-space	Aust-ra-li-en	Aus-tra-li-en
Ä-thi-o-pi-en	Äthio-pi-en	aust-ra-lisch	aus-tra-lisch
Ahlb-eck	Ahl-beck	Ay-me	Ayme
Ai-gner	Aig-ner	Backs-treet	Back-street
Aleks-an-dar	Alek-san-dar	Ba-et-he	Bae-the
Ali-ce	Alice	Ban-ga-lo-re	Ban-ga-lore
An-chor-age	An-cho-rage	Bar-nes	Barnes
And-rea-est-ra-ße	An-dreae-stra-ße	Bart-hez	Bar-thez
And-res	An-dres	Ba-tes	Bates

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Be-an	Bean	Da-ve	Dave
Beck-um	Be-ckum	Del-phi-ne	Del-phine
Bent-he	Ben-the	De-schamps	Des-champs
Bent-hin	Ben-thin	De-wae-re	De-waere
Bert-heau	Ber-theau	Di-mit-ar	Di-mi-tar
Bert-hold	Ber-thold	Ditt-rich	Dit-trich
Bert-ram	Ber-tram	Djurd-je-vic	Djur-dje-vic
Bert-rand	Ber-trand	Dob-ra	Do-bra
Bi-ber-ach	Bi-be-rach	Don-og-hue	Do-no-ghue
Bi-nals-hibh	Bi-nal-shibh	Dou-glas	Doug-las
Bi-no-che	Bi-noche	Dri-spen-stedt	Dris-pen-stedt
Bir-kner	Birk-ner	Dus-art	Du-sart
Blai-ne	Blaine	Duy-ar	Du-yar
Blo-eck	Bloeck	Dway-ne	Dwayne
Bo-ecker	Boe-cker	Earns-haw	Earn-shaw
Bo-ch-nisch	Boeh-nisch	Eck-art	Eckart
Bohn-ecke	Boh-ne-cke	Ege-storff	Eges-torff
Bo-log-na	Bo-lo-gna	Ein-ar	Ei-nar
Bott-rop	Bot-trop	Eis-ter-hu-es	Eis-ter-hues
Bri-ce	Brice	Eloi-se	Elo-ise
Bru-ce	Bruce	Emi-le	Emile
Bru-xel-les	Bru-xelles	En-er-ci-ty	Ener-ci-ty
Buck-ing-ham	Bu-cking-ham	En-ter-pri-se	En-ter-prise
Byr-ne	Byrne	Ethe-rid-ge	Ethe-ridge
Cal-ab-ria	Ca-la-bria	Ewert-hon	Ewer-thon
Ca-mil-le	Ca-mille	Fa-sen-acht	Fa-se-nacht
Caps-haw	Cap-shaw	Fe-at-her-sto-ne	Fea-ther-stone
Car-mi-cha-el	Car-mi-chael	Feb-ru-ar	Fe-bru-ar
Car-rag-her	Car-ra-gher	Fien-nes	Fiennes
Cas-sa-ve-tes	Cas-sa-vetes	Fis-her	Fi-sher
Ca-te	Cate	Fla-mes	Flames
Cat-he-ri-ne	Ca-the-rine	For-sy-the	For-sythe
Cé-li-ne	Cé-line	For-tu-yn	For-tuyn
Cham-pi-ons Lea-gue	Cham-pions League	Fre-ars	Frears
Char-le-mai-ne	Charle-maine	Fried-rich	Frie-drich
Chris-ti-an	Chris-tian	Fried-rich-sen	Frie-drich-sen
Chris-ti-an-sen	Chris-tian-sen	Fried-richs-ha-fen	Frie-drichs-ha-fen
Ci-am-pi	Ciam-pi	Fried-richs-wall	Frie-drichs-wall
Clai-re	Claire	Fu-ge-es	Fu-gees
Co-chra-ne	Coch-rane	Gal-lag-her	Gal-la-gher
Com-te	Comte	Ga-tes	Gates
Coo-lid-ge	Coo-lidge	Ge-ne	Gene
Cour-tyard	Court-yard	Ge-ne-viè-ve	Ge-ne-viève
Cro-que	Croque	Ge-off-rey	Geoff-rey
Cros-sair	Cross-air	Ge-ral-di-ne	Ge-ral-dine
Cro-we	Crowe	Gér-ard	Gé-rard
Cro-wes	Crowes	Ge-re	Gere
Crui-se	Cruise	Ger-ecke	Ge-re-cke
Da-me Dio-uf	Dame Di-ouf	Ge-storf	Ges-torf
Da-niè-le	Da-nièle	Gi-an-lu-ca	Gian-lu-ca
Dauns-tärs	Daun-stärs	Gies-ecke	Gie-se-cke

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Gir-schi-kof-sky	Gir-schi-kofs-ky	Kas-tel-rut-her	Kas-tel-ru-ther
Glo-be	Globe	Ka-te	Kate
Go-ehr-mann	Goehr-mann	Ka-the-ri-ne	Ka-the-rine
Gös-chen	Gö-schen	Kea-ne	Keane
Go-etz	Goetz	Ke-spohl	Kes-pohl
Got-hic	Go-thic	Kien-ast	Kie-nast
Gra-bow-ski	Gra-bows-ki	Kir-choh-sen	Kirch-oh-sen
Greut-her Fürth	Greu-ther Fürth	Klo-ster	Klos-ter
Gro-e-ning	Groe-ning	Korn-ath	Kor-nath
Gu-ang-zhou	Guang-zhou	Kos-heen	Ko-sheen
Gu-an-ta-na-mo	Guan-ta-na-mo	Kot-he	Ko-the
Gud-run	Gu-drun	Kra-eft	Kraeft
Ha-eckel-stra-ße	Hae-ckel-stra-ße	Krau-trock	Kraut-rock
Ha-gue	Hague	Kretz-schmar	Kretzsch-mar
Harg-rea-ves	Har-greaves	Kris-ti-an	Kris-tian
Has-ser-öder	Has-se-rö-der	Krom-phardt	Kromp-hardt
He-at-her	Hea-ther	Krys-za-lo-wicz	Kry-sza-lo-wicz
Her-schmann	Hersch-mann	Ku'd-amm	Ku'-damm
Hert-ha	Her-tha	Kün-ast	Kü-nast
Hert-ha-ner	Her-tha-ner	Künn-ecke	Kün-ne-cke
Ho-ax	Hoax	Kut-he	Ku-the
Ho-ef-gen	Hoef-gen	La-dys-mith	La-dy-smith
Hog-re-fest-ra-ße	Ho-gre-fe-stra-ße	La-ke	Lake
Hom-ei-er	Ho-mei-er	Land-on	Lan-don
Hou-el-le-becq	Houelle-becq	Land-ows-ky	Lan-dows-ky
Humph-reys	Hum-phreys	Land-sky	Lands-ky
Hu-ub	Huub	Lau-san-ne	Lau-sanne
Hy-de	Hyde	Law-ren-ce	Law-rence
In-ce-man	Ince-man	Le-bo-euf	Le-boeuf
In-che-on	In-cheon	Lei-ces-ter	Leices-ter
Ing-rid	In-grid	Le-mer-re	Le-merre
Ira-klis	Irak-lis	Lenn-art	Len-nart
Ital-ia	Ita-lia	Lenn-artz	Len-nartz
Ja-ke	Jake	Lent-he	Len-the
Ja-mes	James	Lent-her	Len-ther
Ja-ni-ne	Ja-nine	Leu-schner	Leusch-ner
Ja-que-li-ne	Jaque-line	Lil-le	Lille
Je-an	Jean	Loui-se	Lou-ise
Je-an-et-te	Jea-nette	Lo-we	Lowe
Je-an-ni-ne	Jean-nine	Lung-hi	Lun-ghi
Jé-rô-me	Jé-rôme	Lut-he	Lu-the
Jo-an	Joan	Märt-ha	Mär-tha
Jo-an-ne	Jo-anne	Mag-rat-hea	Ma-gra-thea
Jo-nes	Jones	Mai-ne	Maine
Ju-li-an-ne	Ju-li-anne	Ma-nU	ManU
Ka-lab-ri-en	Ka-la-bri-en	Marg-ret-he	Mar-gre-the
Ka-la-schni-kow	Ka-lasch-ni-kow	Mar-gue-ri-te	Mar-gue-rite
Ka-mer-uner	Ka-me-ru-ner	Mar-klund	Mark-lund
Kant-her	Kan-ther	Mar-ti-ne	Mar-tine
Karls-tad	Karl-stad	Mat-hil-da	Ma-thil-da
Ka-schnitz	Kasch-nitz	Mau-de	Maude

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Mau-ri-ti-us	Mau-ri-tius	Put-schmann	Putsch-mann
Ma-ver-icks	Ma-ve-ricks	Pu-uh	Puuh
McBe-al	McBeal	Raa-best-ra-ße	Raa-be-stra-ße
Mein-ecke	Mei-ne-cke	Raf-sand-scha-ni	Raf-san-dscha-ni
Mi-che-lin	Miche-lin	Raick-o-vic	Raic-ko-vic
Mi-chel-le	Mi-chelle	Ra-ni-cki	Ra-nic-ki
Mi-les	Miles	Ree-ve	Reeve
Ming-hel-la	Min-ghel-la	Ree-ve	Reeves
Mi-no-gue	Mi-nogue	Rein-ecke	Rei-ne-cke
Mit-su-bis-hi	Mit-su-bi-shi	Re-schwamm	Resch-wamm
Miy-a-za-ki	Mi-ya-za-ki	Reut-her	Reu-ther
Mo-en-nig	Mo-en-nig	Ri-ce	Rice
Mos-he	Mo-she	Rig-obert	Ri-go-bert
Mo-tör-he-ad	Mo-tör-he-ad	Ri-schmül-ler	Risch-mül-ler
Mo-ve	Move	Rod-ri-gu-es	Ro-dri-gues
Mülh-ei-mer	Mül-hei-mer	Rod-ri-gu-ez	Ro-dri-guez
Mün-ster	Müns-ter	Ro-me	Rome
Murp-hy	Mur-phy	Roo-se-velt	Roose-velt
Mus-har-raf	Mu-shar-raf	Ro-se-an-ne	Ro-se-anne
Mu-si-kan-tens-tadl	Mu-si-kan-ten-stadl	Ro-si-cky	Ro-sic-ky
Na-di-ne	Na-dine	Rück-erl	Rü-ckerl
Nan-ter-re	Nan-terre	Ru-tem-öl-ler	Ru-te-möl-ler
Nash-vil-le	Nash-ville	Rut-he	Ru-the
N'Di-aye	N'Dia-ye	Ru-ud	Ruud
Net-sha-re	Net-share	Rya-nair	Ryan-air
Neuss-er	Neus-ser	Sa-de	Sade
Neu-vil-le	Neu-ville	Sahl-kam-phal-le	Sahl-kamp-hal-le
No-et-hen	Noe-then	Sa-le	Sale
Nont-schew	Non-tschew	Sam-pson	Samp-son
O'N-eill	O'Neill	Sam-usch	Sa-musch
Os-ho	Osho	Sand-ri-ne	San-drine
Os-te-resch	Os-ter-esch	Sas-ha	Sa-sha
O'To-ole	O'Toole	Schlo-bin-ski	Schlo-bins-ki
Pack-ard	Pa-ckard	Schnap-pauf	Schnapp-auf
Pai-ge	Paige	Schro-eder	Schroe-der
Pat-ri-ce	Pa-trice	Scor-pi-ons	Scor-pions
Pat-schin-ski	Pat-schins-ki	Se-bas-ti-an	Se-bas-tian
Patz-ak	Pat-zak	Seg-hers	Se-ghers
Pear-ce	Pearce	Se-og-wi-po	Seog-wi-po
Phal-le	Phalle	Se-oul	Seoul
Phi-lip-pe	Phi-lippe	Ser-ge	Serge
Pi-az-zol-la	Piaz-zol-la	Shaw-ne	Shawne
Pier-re	Pierre	Sie-ver-shau-sen	Sie-vers-hau-sen
Platz-eck	Plat-zeck	Si-ne-ad	Si-nead
Plüm-ecke	Plü-me-cke	Sla-de	Slade
Pod-bi-el-ski	Pod-bi-els-ki	Slaugh-ter-hou-se	Slaugh-ter-house
Po-eh-ling	Poeh-ling	Sni-pes	Snipes
Po-schmann	Posch-mann	So-mer-vil-le	So-mer-ville
Pro-sin-ecki	Pro-si-nec-ki	Sou-ley-ma-ne	Sou-ley-mane
Pro-thmann	Proth-mann	Sous-se	Sousse
Pu-schmann	Pusch-mann	South-amp-ton	Sou-thamp-ton

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
Sow-jet-union	So-wjet-union	Ty-lin-ski	Ty-lins-ki
Spe-ars	Spears	Uns-öld	Un-söld
Spo-erl	Spoerl	Ut-gen-annt	Ut-ge-nannt
Springs-teen	Spring-steen	Ut-recht	Utrecht
Spri-te	Sprite	Vá-clav	Vác-lav
Sre-cko	Srec-ko	Van-der-ha-eg-he	Van-der-hae-ghe
Sta-di-ons-port-hal-le	Sta-di-on-sport-hal-le	Vil-le-neu-ve	Ville-neuve
Sta-ed-ler	Staed-ler	Vo-da-fo-ne	Vo-da-fone
Stans-ted	Stan-sted	Voll-ert-sen	Vol-lert-sen
Stein-ecke	Stei-ne-cke	Wa-les	Wales
Step-ha-ne	Ste-phane	Warn-ecke	War-ne-cke
Stép-ha-ne	Sté-phane	Wa-spo	Was-po
Ste-ve	Steve	Way-ne	Wayne
Sto-nes	Stones	Welt-on	Wel-ton
Stri-ke	Strike	Wien-and	Wie-nand
Stro-et-mann	Stroet-mann	Wien-ecke	Wie-ne-cke
Sus-hi	Su-shi	Wind-rich	Win-drich
Su-zan-ne	Su-zanne	Wind-thorst	Windt-horst
Swis-sair	Swiss-air	Wi-schmey-er	Wisch-mey-er
Syl-vi-a-ne	Syl-vi-ane	Wit-her	Wi-ther
Tal-kli-ne	Talk-line	Wo-est-hoff	Woest-hoff
Ta-te	Tate	Wohl-atz	Woh-latz
Ti-ma-eus	Ti-mae-us	Wol-frats-hau-sen	Wolf-rats-hau-sen
Ti-mes	Times	Za-land-aus-kas	Za-lan-daus-kas
To-epf-fer	Toepf-fer	Zi-da-ne	Zi-dane
Tou-ret-te	Tou-rette	Zi-ne-di-ne	Zi-ne-dine
Tri-bu-ne	Tri-bune	Zwick-au-er	Zwi-ckau-er
Tus-hing-ham	Tu-shing-ham		

4.7 Sonstige Trennungen

FALSCH	RICHTIG	FALSCH	RICHTIG
ad-mi-nis-tra-tiv	ad-mi-ni-stra-tiv	Hand-ys	Han-dys
Ad-mi-nis-tra-tor	Ad-mi-ni-stra-tor	In-dus-trie	In-du-strie
be-deu-tend-ste	be-deu-tends-te	Kin-der-ei-en	Kin-de-rei-en
Be-dien-er	Be-die-ner	Kul-anz	Ku-lanz
be-sti-a-lisch	bes-tia-lisch	Mons-trum	Mon-strum
De-a-le-rin	Dea-le-rin	re-gis-trie-ren	re-gi-strie-ren
De-mons-trant	De-mon-strant	re-gis-triert	re-gi-striert
De-mons-tran-ten	De-mon-stran-ten	Ri-sik-o	Ri-si-ko
de-mons-tra-tiv	de-mon-stra-tiv	Se-nat-or	Se-na-tor
Flü-ster-be-lag	Flüs-ter-be-lag	Terr-or	Ter-ror
frus-trie-rend	fru-strie-rend	trock-en	tro-cken
frus-triert	fru-striert	ver-da-mmt	ver-dammt
Hand-werk-er	Hand-wer-ker	we-nig-stens	we-nigs-tens

5. FEHLER, DIE ÜBER DEN BEREICH DER WORTEBENE HINAUSGEHEN

5.1. Grammatische Fehler

5.1.1 Kongruenz-Fehler

- *»Er war ihr richtig verfallen,« sagt sie – und zeigt auf ein Hochzeitsbild in ihrem Schlafzimmer, das Bruder und Schwägerin stolz und glücklich zeigen.*
- *Die Mutter alarmierte die Polizei – als die Beamten die Wohnungstür öffneten, kam jede Hilfe zu spät.*
- *Dabei wurden Policen bewertet, deren Leistungen deutlich über den der gesetzlichen Krankenkassen liegt.*

korrekt:

- *»Er war ihr richtig verfallen,« sagt sie – und zeigt auf ein Hochzeitsbild in ihrem Schlafzimmer, das Bruder und Schwägerin stolz und glücklich zeigt.*
- *Die Mutter alarmierte die Polizei – als die Beamten die Wohnungstür öffneten, kam jede Hilfe zu spät.*
- *Dabei wurden Policen bewertet, deren Leistungen deutlich über denen der gesetzlichen Krankenkassen liegen.*

5.1.2 fehlende Deklination bei Substantiven (insbesondere beim Genitiv)

- *des Clementinenhaus*
- *Im Brief seines Büro heißt es dagegen: Diese Kinder hätten »kein eigenständiges Aufenthaltsrecht«.*

korrekt:

- *des Clementinenhauses*
- *Im Brief seines Büros heißt es dagegen, diese Kinder hätten »kein eigenständiges Aufent-haltsrecht«.*

Aufgrund des Genitiv-Schwundes im Deutschen ist es in vielen Fällen jedoch so, dass eine fehlende Genitiv-Deklination toleriert werden kann oder die Variante ohne Genitiv-Markierung sogar üblicher ist, insbesondere bei fehlendem Substantivbegleiter (meist Artikel) und/oder konsonantischem Auslaut und/oder nach *trotz*, z.B. *trotz Verlust(es)*, aber *trotz des Verlustes*. Die Entscheidung, ob in solchen Fällen eine strengere oder eine liberalere Schreibung praktiziert werden soll, obliegt der Chefredaktion.

5.1.3 fehlende Deklination bei Adjektiven

- *Wollte sie der »rote Irmgard« kein Geld geben?*
- *In den allermeisten Hotels beträgt der Satz ein Euro pro Nacht und Person.*

korrekt:

- *Wollte sie der »roten Irmgard« kein Geld geben?*
- *In den allermeisten Hotels beträgt der Satz einen Euro pro Nacht und Person.*

5.1.4 fehlende Deklination bei Adjektiven nach dem Zahladjektiv beide

- *beide deutsche Transrapid-Projekte*

korrekt:

- *beide deutschen Transrapid-Projekte*

5.1.5 fehlende Deklination bei Pronomen bzw. Artikelwörtern (häufig)

- *dies Horrorszenario, dies Jahr*

korrekt:

- *dieses Horrorszenario, dieses Jahr*

5.1.6 fehlende Deklination in Appositionen (häufig)

- *Doch die bitteren Niederlagen der vergangenen Monate haben Pete Sampras, der einst Unantastbare, nicht mehr belustigt.*

korrekt:

- *Doch die bitteren Niederlagen der vergangenen Monate haben Pete Sampras, den einst Unantastbaren, nicht mehr belustigt.*

5.1.7 fehlende Deklination in festen Verbindungen

- *für die ein oder andere*

korrekt:

- *für die eine oder andere*

5.1.8 fehlende Deklination nach Präpositionen, die eine solche fordern

- *mit dem Regionspräsident*
- *Das werden speziell fortgebildete Lehrer für Deutsch als Fremdsprache machen, die Gruppen von etwa zehn Kinder unterrichten.*

korrekt:

- *mit dem Regionspräsidenten*
- *Das werden speziell fortgebildete Lehrer für Deutsch als Fremdsprache machen, die Gruppen von etwa zehn Kindern unterrichten.*

5.1.9 fehlende Deklination nach Konjunktion als, wenn diese eine solche fordert

- *Wenn ein Kind aus anderen Gründen als mangelnde Sprachkenntnisse bei der Einschulung noch nicht reif für die erste Klasse ist, wird es weiterhin einen Schulkindergarten besuchen müssen.*

korrekt:

- *Wenn ein Kind aus anderen Gründen als mangelnden Sprachkenntnissen bei der Einschulung noch nicht reif für die erste Klasse ist, wird es weiterhin einen Schulkindergarten besuchen müssen.*

5.1.10 falscher Kasus (häufig)

Nominativ statt Akkusativ:

- *Ein Verkauf für 34.95 Mark schloss der Verkäufer aus.*

korrekt:

- *Einen Verkauf für 34,95 Mark schloss der Verkäufer aus.*

Genitiv statt Dativ:

- *nabe des Sheraton-Hotels*

korrekt:

- *nabe dem Sheraton-Hotel*

Dativ statt Genitiv:

- *sich dem Problem annehmen*

korrekt:

- *sich des Problems annehmen*

Dativ statt Akkusativ (bzw. Akkusativ Singular statt Akkusativ Plural):

- *Im März lehrte sie ... den anderen Kandidaten Ehrfurcht und Respekt.*
- *Bis zum 30. Juni ist er für Albert Sprehe, einem schwerreichen Tiefkühlkost-Fabrikanten und zugleich Sponsor der Cloppenburger, als Repräsentant unterwegs.*

korrekt:

- *Im März lehrte sie ... die anderen Kandidaten Ehrfurcht und Respekt.*
- *Bis zum 30. Juni ist er für Albert Sprehe, einen schwerreichen Tiefkühlkost-Fabrikanten und zugleich Sponsor der Cloppenburger, als Repräsentant unterwegs.*

Akkusativ statt Dativ:

- *mit jemanden*

korrekt:

- *mit jemandem*

Dativ: Adjektiv-Deklination, wie sie bei Vorhandensein eines Artikels erfolgt, obwohl gar kein Artikel vorhanden ist:

- *bei dezimierten Personal*

korrekt:

- *bei dezimiertem Personal*

Dativ- statt Null-Markierung bei Aufzählungen mit Substantiven unterschiedlicher Genera nach Präpositionen:

- *Sie leben noch heute vom Bootsbau, Fischfang, Landwirtschaft und Korbflechten.*

korrekt:

- *Sie leben noch heute von Bootsbau, Fischfang, Landwirtschaft und Korbflechten.*

5.1.11 doppelte Dativ-Markierung (häufig)

- *..., er sei schuld an ihrem psychischem Ausfall.*

korrekt:

- *..., er sei schuld an ihrem psychischen Ausfall.*

5.1.12 falsche Genitiv-Markierung

- *Zum Ausbildungsprogramm jeden Kurses gehört eine Veranstaltung in einer Disko am Raschplatz.*

korrekt:

- *Zum Ausbildungsprogramm jedes Kurses gehört eine Veranstaltung in einer Disko am Raschplatz.*

5.1.13 deutsche Deklination von englischen Begriffen oder deutschen Namen (Substantiv-Komposita), die aber – entgegen den Regeln des Deutschen – nicht zusammengeschrieben bzw. gekoppelt werden

- *des World Trade Centers*
- *des Niedersächsischen Jagd Klubs*
- *des Sprengel Museums*

korrekt:

- *des World Trade Center*
- *des »Niedersächsischen Jagd Klub« (oder: des Niedersächsischen Jagd-Klubs)*
- *des »Sprengel Museum« (oder: des Sprengel-Museums)*

5.1.14 fehlender Apostroph bei Namen im Genitiv

- *Michael Hinz Leben*

korrekt:

- *Michael Hinz' Leben*

5.1.15 falsches Personalpronomen (bei Rückbezüglichkeit)

- *»Das Opfer muss sich heftig gewehrt haben«, so die Sprecherin. Vergeblich – sie verblutete.*

korrekt:

- *»Das Opfer muss sich heftig gewehrt haben«, so die Sprecherin. Vergeblich – es verblutete.*

Hier besteht ein Konflikt zwischen dem grammatischen und dem natürlichen Geschlecht (bei dem Opfer handelt es sich um eine Frau). Das grammatische Geschlecht hat aber grundsätzlich Vorrang. Es gibt jedoch vergleichbare Fälle, in denen das grammatisch korrekte Pronomen merkwürdig klingt. In diesen Fällen sollte man besser darauf verzichten und das Nomen, auf das Bezug genommen wird, noch einmal explizieren – wie es der Autor letztlich auch im vorliegenden Beispiel getan hat:

»Das Opfer muss sich heftig gewehrt haben«, so die Sprecherin. Vergeblich – die Frau verblutete.

5.1.16 falsches Possessivpronomen: sein statt ihr (häufig) oder umgekehrt (selten)

- *Wir steuern die nahe Provinzstadt an. Mit 1600 Metern über dem Meeresspiegel gut 200 Meter tiefer als Kabul. Und aus Friedenszeiten bekannt durch seine Blumenpracht.*
- *Erst habe sie das Opfer betäubt, dann in ihrem Wagen gefesselt und schließlich den Ford Ka angezündet. Das Opfer verbrannte – so stark, dass einzelne Knochen ihres Körpers zu Asche zerfielen, so ein Rechtsmediziner.*

korrekt:

- *Wir steuern die nahe Provinzstadt an. Mit 1600 Metern über dem Meeresspiegel gut 200 Meter tiefer als Kabul. Und aus Friedenszeiten bekannt durch ihre Blumenpracht.*
- *Erst habe sie das Opfer betäubt, dann in seinem Wagen gefesselt und schließlich den Ford Ka angezündet. Das Opfer verbrannte – so stark, dass einzelne Knochen seines Körpers zu Asche zerfielen, so ein Rechtsmediziner.*

5.1.17 falsches Relativpronomen

- *»Besser gehts nicht. Dass es so gut läuft, hätte ich nicht gedacht«, jubelte Schalkes Dänen-Stürmer Ebbe Sand nach dem hart erkämpften 2:1 gegen den zweimaligen Weltmeister Uruguay, für die nur Dario Rodriguez (47.) genau zielte.*

korrekt:

- *... jubelte Schalkes Dänen-Stürmer Ebbe Sand nach dem hart erkämpften 2:1 gegen den zweimaligen Weltmeister Uruguay, für den nur Dario Rodriguez (47.) genau gezielt hatte.*

5.1.18 falsche Konjunktion (häufig)

ob statt dass:

- *Struse erlitt wahrscheinlich einen Muskelfaserriss im Oberarm. Ob sie heute noch zum Achtelfinale im Doppel mit Elke Wosik antreten kann, ist unwahrscheinlich.*

korrekt:

- *Struse erlitt wahrscheinlich einen Muskelfaserriss im Oberarm. Dass sie heute noch zum Achtelfinale im Doppel mit Elke Wosik antreten kann, ist unwahrscheinlich.*

als statt dass:

- *Immerhin ist es schon fast 100 Jahre her, als 1907 in der vierten Haager Konvention erstmals eine Individualhaftung für Kriegsverbrechen völkerrechtlich formuliert wurde ...*

korrekt:

- *Immerhin ist es schon fast 100 Jahre her, dass 1907 in der vierten Haager Konvention erstmals eine Individualhaftung für Kriegsverbrechen völkerrechtlich formuliert wurde ...*

5.1.19 indefiniter statt definiter Artikel

- *einen Cocktail »Care for You« mit Calvados und Curaçao*

korrekt:

- *den Cocktail »Care for You« mit Calvados und Curaçao*

5.1.20 Artikel statt Demonstrativum (häufig)

- *Ein Mann, der 30 Jahre alt wird und ledig ist, muss die Ratbaustreppe fegen. Um den Brauch kam CDU-Ratsherr Gregor Dehmel nur durch ein Versprechen herum.*
- *Dabei wurden Policen bewertet, deren Leistungen deutlich über den der gesetzlichen Krankenkassen liegt.*

korrekt:

- *Ein Mann, der 30 Jahre alt wird und ledig ist, muss die Ratbaustreppe fegen. Um diesen Brauch kam CDU-Ratsherr Gregor Dehmel nur durch ein Versprechen herum.*
- *Dabei wurden Policen bewertet, deren Leistungen deutlich über denen der gesetzlichen Krankenkassen liegen.*

5.1.21 doppelte Artikel-Verwendung in Koordinationen

- *die spanischen Spitzenklubs Real Madrid und der FC Barcelona*

korrekt:

- *die spanischen Spitzenklubs Real Madrid und FC Barcelona*

5.1.22 doppelter Artikel bei fremdsprachlichen Namen

- *die »La Gazzetta dello Sport« (die »Die Sportzeitung«)*

korrekt:

- *»La Gazzetta dello Sport« (»Die Sportzeitung«)*

5.1.23 fehlender Artikel (häufig)

- *Jamile hatte gegen drei Uhr in der Disko »Diablo Latino« am Raschplatz Gäste belästigt und randaliert. Polizei erteilte ihr einen Platzverweis.*
- *Die Polizei hob alle Sperrungen auf. Bewohner konnten zurück in ihre Wohnungen.*
- *Ein zu hoher Strafrabatt für Wirtschaftskriminelle sei das falsche Signal, so Gerichtsvorsitzender Hermann Bettenhäuser.*

korrekt:

- *Jamile hatte gegen drei Uhr in der Disko »Diablo Latino« am Raschplatz Gäste belästigt und randaliert. Die Polizei erteilte ihr einen Platzverweis.*
- *Die Polizei hob alle Sperrungen auf. Die Bewohner konnten zurück in ihre Wohnungen.*
- *Ein zu hoher Strafabatt für Wirtschaftskriminelle sei das falsche Signal, so der Gerichtsvorsitzende Hermann Bettenhäuser.*

5.1.24 falsche Präposition

- *Er reagierte äußerst verärgert über die Pfiffe.*
- *Obwohl als arbeitswütig bekannt, hatte er diesmal keinen Bedarf nach Besprechungsterminen, sondern wünschte Glück und Zeit für die Liebe.*
- *Demnächst sollen in Apotheken und Geschäften Hinweise für diese Notfallstunden ausliegen.*
- *Geistige Nahrung ist für die Menschen der Nachkriegszeit ebenso begehrt wie Brot und Butter.*

korrekt:

- *Er reagierte äußerst verärgert auf die Pfiffe.*
- *Obwohl als arbeitswütig bekannt, hatte er diesmal keinen Bedarf an Besprechungsterminen, sondern wünschte Glück und Zeit für die Liebe.*
- *Demnächst sollen in Apotheken und Geschäften Hinweise auf diese Notfallstunden ausliegen.*
- *Geistige Nahrung ist bei den Menschen der Nachkriegszeit ebenso begehrt wie Brot und Butter.*

5.1.25 Präposition bis statt Konjunktion und bei Temperaturangaben nach der Präposition zwischen (Wetterseite, häufig)

- *Höchstwerte zwischen 14 bis 18 Grad.*

korrekt:

- *Höchstwerte zwischen 14 und 18 Grad.*

5.1.26 Getrennschreibung bei Komposita in Form von substantivierten Infinitiven (häufig)

- *das Fußball spielen, beim Schlittschuh laufen, fürs Autogramme schreiben, zum wahnsinnig werden*

korrekt:

- *das Fußballspielen, beim Schlittschuhlaufen, fürs Autogrammeschreiben, zum Wahnsinnigwerden*

5.1.27 Kleinschreibung von substantivierten Infinitiven

- *Es ist zum verzweifeln.*
- *Das Prinzip: Klassik zum kennenlernen, reinschnuppern, genießen.*
- *Denn im Qualm fand der Experte eine Reihe von Kohlenwasserstoffen, die durch einatmen gesundheitsgefährdend sein können.*
- *Da hilft kein beten, Südkorea!*

korrekt:

- *Es ist zum Verzweifeln.*
- *Das Prinzip: Klassik zum Kennenlernen, Reinschnuppern, Genießen.*
- *Denn im Qualm fand der Experte eine Reihe von Kohlenwasserstoffen, die durch Einatmen gesundheitsgefährdend sein können.*
- *Da hilft kein Beten, Südkorea!*

5.1.28 Kleinschreibung von substantivierten Adjektiven

- *Etwas persönliches stecke dahinter.*
- *Und sein Verriss eines Bob-Dylan-Auftritts gehört zum garstigsten und spaßigsten, was man derzeit auf Deutsch lesen kann: ...*

korrekt:

- *Etwas Persönliches stecke dahinter.*
- *Und sein Verriss eines Bob-Dylan-Auftritts gehört zum Garstigsten und Spaßigsten, was man derzeit auf Deutsch lesen kann: ...*

5.1.29 Großschreibung von Verben im zu-Infinitiv

- *nichts zu Lachen haben, zu Essen haben*
- *Außerdem habe der Gemeinderat beschlossen, nur bis 30 Prozent der Betreuungskosten durch Elternbeiträge zu Decken.*

korrekt:

- *nichts zu lachen haben, zu essen haben*
- *Außerdem habe der Gemeinderat beschlossen, nur bis 30 Prozent der Betreuungskosten durch Elternbeiträge zu decken.*

5.1.30 Großschreibung von Verben in Verbindung mit Modal- oder modifizierenden Verben

- *Hier kann man auch Schreien.*
- *Er will Einkaufen.*
- *Er selbst habe nicht Ausweichen können.*
- *Die Abwehr offenbarte ungeahnte Lücken, was Seidensticker alles andere als Schwärmen ließ: ...*

korrekt:

- *Hier kann man auch schreien.*
- *Er will einkaufen.*
- *Er selbst habe nicht ausweichen können.*
- *Die Abwehr offenbarte ungeahnte Lücken, was Seidensticker alles andere als schwärmen ließ: ...*

5.1.30 Großschreibung von Verben in Verbindung mit dem Verb gehen

- *Einkaufen gehen*

korrekt:

- *einkaufen gehen*

- *Beide unternahmen Ausflüge, gingen Wandern, fuhren Fahrrad.*

korrekt:

- *Beide unternahmen Ausflüge, gingen wandern, fuhren Fahrrad.*

5.1.31 Großschreibung von Verben in Verbindung mit dem Verb *sehen*

- *Dann habe er aus dem Haus gewollt, aber Wilhelm Engelbrecht hatte ihn Kommen gesehen.*

korrekt:

- *Dann habe er aus dem Haus gewollt, aber Wilhelm Engelbrecht hatte ihn kommen gesehen.*

5.1.32 Großschreibung bei Verben im Absentiv in Verbindung mit *sein*

- *Einkaufen sein*

korrekt:

- *einkaufen sein*

5.1.33 Großschreibung von Verben in festen Verbindungen

- *Dabei blieb's, am Ende hatte die Langenhagener gut Lachen: ...*

korrekt:

- *Dabei blieb's, am Ende hatten die Langenhagener gut lachen: ...*

5.1.34 Großschreibung von Adjektiven

- *die Grünen Abweichler*

korrekt:

- *die grünen Abweichler*

5.1.35 Großschreibung von adjektivischen Nationen- oder anderen geografischen Bezeichnungen

- *die Deutschen Schlagersänger, die Litauische Mafia, Mitarbeiter von 40 Hannoverischen Betrieben*

korrekt:

- *die deutschen Schlagersänger, die litauische Mafia, Mitarbeiter von 40 hannoverschen Betrieben*

5.1.36 Großschreibung von adjektivischen Numeralia bei Vor- oder Rückbezüglichkeit (häufig)

- *der Erste von acht Atlaspinnern*
- *Der Schulausschuss ist der Einzige, in dem die Grünen die Sitzungsleitung stellen.*
- *... der dritte Dundee-Film, 13 Jahre nach dem Zweiten.*

korrekt:

- *der erste von acht Atlaspinnern*
- *Der Schulausschuss ist der einzige, in dem die Grünen die Sitzungsleitung stellen.* (der einzige Ausschuss)
- *... der dritte Dundee-Film, 13 Jahre nach dem zweiten.* (nach dem zweiten Dundee-Film)

5.1.37 Großschreibung nach Doppelpunkt bei nicht-vollständigem Satz (sehr häufig, vgl. aber Sonderregelung für Überschriften und BUs unter HT-Konventionen)

- *Mit einem aber bin ich in unserer Radler-Familie allen voraus: Nämlich mit der Leidenschaft als Zuschauer eines Radrennens.*
- *Len Soccio (32) von den Hannover Scorpions fiel zweimal auf: Erstens, als er in der 22. Minute den Puck an die Latte setzte. Und dann, als er nach einem Foul eine Spieldauerdisziplinarstrafe kassierte.*

korrekt:

- *Mit einem aber bin ich in unserer Radler-Familie allen voraus: nämlich mit der Leidenschaft als Zuschauer eines Radrennens.*
- *Len Soccio (32) von den Hannover Scorpions fiel zweimal auf: erstens, als er in der 22. Minute den Puck an die Latte setzte. Und dann, als er nach einem Foul eine Spieldauerdisziplinarstrafe kassierte.*

5.1.38 Großschreibung innerhalb von Klammern, die innerhalb eines Satzes stehen

- *Eine Untersuchung (Vollständige Ergebnisse in Finanztest, Heft Dezember 2001) vor allem für die, die in eine Krankenversicherung wechseln können ...*

korrekt:

- *Eine Untersuchung (vollständige Ergebnisse in »Finanztest«, Heft Dezember 2001) vor allem für die, die in eine [andere] Krankenversicherung wechseln können ...*

5.1.39 falsche Koordination mit und

- *Nach dem Tor beschäftigte Stoffregen das erste Gegentor immer noch.
Und grantelte: ...*

Im ersten Satz ist *das erste Gegentor* Subjekt und *Stoffregen* Akkusativ-Objekt, im zweiten soll dagegen *Stoffregen* Subjekt sein. Da aber keine Subjekt-Identität vorliegt, muss das Subjekt im zweiten Satz noch einmal explizit (pronominal) genannt werden, anderenfalls bleibt nur der Schluss, dass *das erste Gegentor* auch im zweiten Satz Subjekt ist und die Verbalhandlung des Grantelns daher von diesem durchgeführt wird, was aber semantisch keinerlei Sinn macht; daher also

korrekt:

- *Nach dem Tor beschäftigte Stoffregen das erste Gegentor immer noch.
Und er grantelte: ...*

5.1.40 falsches Tempus, insbesondere Präteritum statt Plusquamperfekt (häufig)

Präteritum statt Plusquamperfekt

- *Doch das waren auch die Fans von Claudia Pechstein, der Ostberlinerin, die ihre Sportkarriere auf diesem Sportgelände begann.*
- *Der Angeklagte, der dort bei Pflegeeltern aufwuchs, gab zu: Er habe 1997 die Mutter eines Schulfreundes überfallen, 2000 Mark erpresst.*

korrekt:

- *Doch das waren auch die Fans von Claudia Pechstein, der Ostberlinerin, die ihre Sportkarriere auf diesem Sportgelände begonnen hatte.*
- *Der Angeklagte, der dort bei Pflegeeltern aufgewachsen war, gab zu, er habe 1997 die Mutter eines Schulfreundes überfallen, 2000 Mark erpresst.*

Präteritum statt Perfekt

- *Ein Unbekannter **stahl** vom Opernplatz eine Krüppelkiefel im Wert von 150 Euro.*
- *Ein Räuber **überfiel** im Eichenweg (Lehrte) eine Rentnerin (75)*

korrekt:

- *Ein Unbekannter **hat** vom Opernplatz eine Krüppelkiefel im Wert von 150 Euro **gestohlen**.*
- *Ein Räuber **hat** im Eichenweg (Lehrte) eine Rentnerin (75) **überfallen**.*

Das Präteritum kann in solchen Fällen nur verwendet werden, wenn eine zeitliche Lokalisierung gegeben wird, z.B. in Form eines Temporaladverbials wie *gestern*.

- *Ein Unbekannter **stahl** **gestern** vom Opernplatz eine Krüppelkiefel im Wert von 150 Euro.*
- *Ein Räuber **überfiel** **gestern** im Eichenweg (Lehrte) eine Rentnerin (75).*

Futur statt Futur Präteritum:

- *Der Arzt **bestand plötzlich auf Vollnarkose**. Der Pensionär und Freizeitjäger **abnte Böses** – genauer, dass er einen Hörsturz **bekommen wird**.*

korrekt:

- *Der Arzt **bestand plötzlich auf Vollnarkose**. Der Pensionär und Freizeitjäger **abnte Böses** – genauer, dass er einen Hörsturz **bekommen würde**.*

Präsens statt Konjunktiv Plusquamperfekt (in diesem Fall also auch falscher Modus):

- *Maximal 40 Personen **durften** die mit Glas- und Spiegelmosaiken ausgekleideten Räume **gleichzeitig betreten**, da sonst die faszinierende Atmosphäre der Grotte **leidet**.*

korrekt:

- *Maximal 40 Personen **durften** die mit Glas- und Spiegelmosaiken ausgekleideten Räume **gleichzeitig betreten**, da sonst die faszinierende Atmosphäre der Grotte **gelitten hätte**.*

5.1.41 Konjunktiv der indirekten Rede im Hauptsatz nach Doppelpunkt (häufig)

- *Der Angeklagte, der dort bei Pflegeeltern aufwuchs, gab zu: Er habe 1997 die Mutter eines Schulfreundes überfallen, 2000 Mark erpresst.*

korrekt:

- *Der Angeklagte, der dort bei Pflegeeltern aufgewachsen war, gab zu, er habe 1997 die Mutter eines Schulfreundes überfallen, 2000 Mark erpresst.*

oder:

- *Der Angeklagte, der dort bei Pflegeeltern aufgewachsen war, gab zu, dass er 1997 die Mutter eines Schulfreundes überfallen, 2000 Mark erpresst hatte.*
- *Im Brief seines Büro heißt es dagegen: Diese Kinder hätten »kein eigenständiges Aufenthaltsrecht«.*

korrekt:

- *Im Brief seines Büros heißt es dagegen, diese Kinder hätten „kein eigenständiges Aufenthaltsrecht“.*

5.2. Zeichensetzungfehler

5.2.1 Komma vor *als*, *wie*, *sowie*, *noch* oder *beziehungsweise*, wenn dies nicht durch einen vollständigen Nebensatz oder einen *zu*-Infinitiv bedingt ist (häufig)

- *Mit Blick auf Musik gibt es keinen Unterschied – da sind die Menschen in Russland nicht anders, als in Deutschland.*
- *Die klagen, weil ihre Karriere nicht so gefördert wurde, wie die von männlichen Kollegen.*
- *Dazu ein fetter Büchertisch, sowie eine »Open-Mike-Show«: ...*
- *Sitzen und Schlafen waren weder erlaubt, noch möglich.*
- *Künftig gilt für Verkäufer, beziehungsweise Hersteller Nachweispflicht.*

korrekt:

- *Mit Blick auf Musik gibt es keinen Unterschied – da sind die Menschen in Russland nicht anders als in Deutschland.*

- *Die klagen, weil ihre Karriere nicht so gefördert wurde wie die von männlichen Kollegen.*
- *Dazu ein fetter Büchertisch sowie eine »Open-Mike-Show«: ...*
- *Sitzen und Schlafen waren weder erlaubt noch möglich.*
- *Künftig gilt für Verkäufer beziehungsweise Hersteller Nachweispflicht.*

5.2.2 Komma vor und oder, wenn keine vollständigen Sätze vorliegen (häufig)

- *Beim Schach haben wir die Morinas-Gruppe Matt gesetzt, und bei Stadt/Land/Fluss die Gruppe Linke. (nur möglich, wenn eine gedankliche oder eine Sprechpause angedeutet werden soll)*
- *Er kam, sah und traf, und lässt Schalke 04 von großen Taten träumen: ...*
- *Sie sprechen Fabrgäste an, oder starten eine Tonband-Durchsage, wenn Raucher auf den Monitoren der Sicherheitszentrale zu sehen sind.*

korrekt:

- *Beim Schach haben wir die Morinas-Gruppe Matt gesetzt und bei Stadt/Land/Fluss die Gruppe Linke.*
- *Er kam, sah und traf und lässt Schalke 04 von großen Taten träumen: ...*
- *Sie sprechen Fabrgäste an oder starten eine Tonband-Durchsage, wenn Raucher auf den Monitoren der Sicherheitszentrale zu sehen sind.*

5.2.3 Komma vor und in Aufzählungen

- *Sie zeigt Bilder in Mischtechnik und Acryl, Kreide, und Kohle auf Leinwand.*

korrekt:

- *Sie zeigt Bilder in Mischtechnik und Acryl, Kreide und Kohle auf Leinwand.*

5.2.4 Komma zwischen sowohl und als auch

- *»Er eignet sich sowohl für Kinder, als auch für ihren Papi, der auch mal daddeln möchte«, sagt Hartmut Gieselmann, Redakteur des renommierten Fachblatts »c't« ...*

korrekt:

- *»Er eignet sich sowohl für Kinder als auch für ihren Papi, der auch mal daddeln möchte«, sagt Hartmut Gieselmann, Redakteur des renommierten Fachblatts »c't« ...*

5.2.5 Komma zwischen mit und oder oder miteinander verbundenen Nebensätzen (häufig)

- *Schwierig wird es, wenn Kinder mit ihren Eltern nur Russisch sprechen, oder ihre Freizeit nur mit anderen Spätaussiedlern verbringen.*

korrekt:

- *Schwierig wird es, wenn Kinder mit ihren Eltern nur Russisch sprechen oder ihre Freizeit nur mit anderen Spätaussiedlern verbringen.*

5.2.6 Komma vor einfachem zu-Infinitiv

(nach der amtlichen Regelung möglich, aber nicht der Agenturregelung entsprechend):

- *Trittin hatte dem Landes-Umweltminister empfohlen, zu prüfen, ob sich die A 38 im Bereich des Leinetals mit der EU-Richtlinie Fauna, Flora, Habitat (FFH) verträgt.*
- *Endlich bekommen Sie Gelegenheit, zu beweisen, wo Ihre Stärken liegen.*

korrekt:

- *Trittin hatte dem Landes-Umweltminister empfohlen zu prüfen, ob sich die A 38 im Bereich des Leinetals mit der EU-Richtlinie Fauna, Flora, Habitat (FFH) verträgt.*
- *Endlich bekommen Sie Gelegenheit zu beweisen, wo Ihre Stärken liegen.*

5.2.7 Komma nach Adverbialbestimmung mit nach

- *Nach dem 2:3 zuletzt gegen Leer, soll in Aurich alles besser werden.*

korrekt:

- *Nach dem 2:3 zuletzt gegen Leer soll in Aurich alles besser werden.*

5.2.8 Komma nach einer das Subjekt näher bestimmenden Partizipgruppe

- *Kalmuswurzel in Wasser gekocht und schluckweise genossen, macht sie wieder munter.*

korrekt:

- *Kalmuswurzel in Wasser gekocht und schluckweise genossen macht sie wieder munter.*

oder die Partizipgruppe komplett mit Kommas abtrennen:

- *Kalmuswurzel, in Wasser gekocht und schluckweise genossen, macht sie wieder munter.*

5.2.9 kein Komma vor Nebensatz (häufig)

- *Wir machen Party bis der Arzt kommt.*
- *Das Einzige was sich geändert hat, sind die Leibwächter vor der Tür.*

korrekt:

- *Wir machen Party, bis der Arzt kommt.*
- *Das Einzige, was sich geändert hat, sind die Leibwächter vor der Tür.*

5.2.10 eingeschobener Nebensatz oder erweiterter zu-Infinitiv nicht mit Komma abgeschlossen

- *Lassen Sie dem, den Sie lieben mehr Zeit, sich über Gefühle klar zu werden.*
- *Hurley habe darauf zunächst nicht reagiert – aber nur, weil sie zunächst nicht von der Aufforderung, sich einem Test zu stellen gewusst habe.*

korrekt:

- *Lassen Sie dem, den Sie lieben, mehr Zeit, sich über Gefühle klar zu werden.*
- *Hurley habe darauf zunächst nicht reagiert – aber nur, weil sie zunächst nicht von der Aufforderung, sich einem Test zu stellen, gewusst habe.*

5.2.11 eingeschobener Nebensatz nicht mit Kommas abgetrennt (häufig)

- *Nächste Woche bei Holstein Kiel geben wir noch mal alles, schauen was die anderen machen und dann gehts von Spiel zu Spiel.*

korrekt:

- *Nächste Woche bei Holstein Kiel geben wir noch mal alles, schauen, was die anderen machen, und dann gehts von Spiel zu Spiel.*

5.2.12 kein Komma nach Gedankenstrich, wenn mit diesem ein eingeschobener Nebensatz abgeschlossen wird

- *Der Sternenfahrer mit dem leuchtenden Finger, den wir »E.T.« genannt haben, dessen wirklichen Namen wir bis heute nicht kennen und der die 20 Jahre seit seiner Landung als unser Freund überdauert hat – als Puppe, Puzzle, Briefbeschwerer – ist wieder da.*

korrekt:

- *Der Sternenfahrer mit dem leuchtenden Finger, den wir »E.T.« genannt haben, dessen wirklichen Namen wir bis heute nicht kennen und der die 20 Jahre seit seiner Landung als unser Freund überdauert hat – als Puppe, Puzzle, Briefbeschwerer –, ist wieder da.*

5.2.13 kein Komma vor mit und oder oder verbundenen vollständigen Hauptsätzen

(nach der amtlichen Regelung möglich, aber nicht der Agenturregelung entsprechend, sehr häufig):

- *Die Waffe und die Munition muss er zu Hause und auf dem Transport stets getrennt aufbewahren **und** wenn wir schießen, dürfen niemals mehr als fünf Schuss in der Waffe sein.*
- *Doch die Gastgeber sind heimstark **und** auf dem kleinen Platz stehen die bekannt engagierten Zuschauer dicht am Geschehen.*
- *Sollen sie das Thema von sich aus anschneiden **oder** lösen sie damit erst Ängste aus?*

korrekt:

- *Die Waffe und die Munition muss er zu Hause und auf dem Transport stets getrennt aufbewahren, **und** wenn wir schießen, dürfen niemals mehr als fünf Schuss in der Waffe sein.*
- *Doch die Gastgeber sind heimstark, **und** auf dem kleinen Platz stehen die bekannt engagierten Zuschauer dicht am Geschehen.*
- *Sollen sie das Thema von sich aus anschneiden, **oder** lösen sie damit erst Ängste aus?*

5.2.14 kein Komma vor erweitertem zu-Infinitiv (häufig)

- *Immerhin bemüht der sich nach Kräften neue Geldquellen für den Unterhalt des alten Gemäuers zu finden.*
- *Für den Mitinitiator von so wenig glücklichen Projekten wie »City on Ice« am Steintor und der Idee in Hannovers Straßenbahnen Kaffee und Snacks auszugeben, ist es die erste Ehe.*

korrekt:

- *Immerhin bemüht der sich nach Kräften, neue Geldquellen für den Unterhalt des alten Gemäuers zu finden.*
- *Für den Mitinitiator von so wenig glücklichen Projekten wie »City on Ice« am Steintor und der Idee, in Hannovers Stadtbahnen Kaffee und Snacks auszugeben, ist es die erste Ehe.*

(Nach der amtlichen Regelung ist zwar das Komma vor dem *zu*-Infinitiv fakultativ, allerdings dürfte im zweiten Beispiel im Fall des Weglassens dann auch das zweite Komma hinter auszugeben nicht stehen. Nach der Agenturregelung sind beide Kommas obligatorisch.)

5.2.15 kein Komma vor *als* oder *wie*, wenn damit ein vollständiger Nebensatz eingeleitet wird (häufig)

- *Er war begeistert als wir ihm das Restaurant gezeigt haben.*
- *Nur eine Generation später weiß jeder Vorpubertierende mehr über Sex als meine Mutter je ahnte.*
- *Und wahrscheinlich wird es so sein wie es üblich ist in der Pfalz und im Geschäft Profifußball.*

korrekt:

- *Er war begeistert, als wir ihm das Restaurant gezeigt haben.*
- *Nur eine Generation später weiß jeder Vorpubertierende mehr über Sex, als meine Mutter je ahnte.*
- *Und wahrscheinlich wird es so sein, wie es üblich ist in der Pfalz und im Geschäft Profifußball.*

5.2.16 ein Komma vor *aber* oder *sondern* (häufig)

- *charmant **aber** bestimmt*
- *Die meisten von ihnen waren nicht an den Kassen **sondern** erst in den Zählautomaten der Banken und Geldtransporteure aufgefallen ...*

korrekt:

- *charmant, **aber** bestimmt*
- *Die meisten von ihnen waren nicht an den Kassen, **sondern** erst in den Zählautomaten der Banken und Geldtransporteure aufgefallen ...*

5.2.17 kein Komma vor *warum*

- *Bergmann weiß **warum**.*

korrekt:

- *Bergmann weiß, **warum**.*

5.2.18 kein Komma nach *Hauptsache*

- ***Hauptsache** es reimt sich ...*

korrekt:

- ***Hauptsache**, es reimt sich ...*

5.2.19 kein Komma nach Appositionen (sehr häufig)

- *... sagte Staatsanwalt Dietmar Eisterhues, **Chef der Korruptions-Ermittler des HT**.*
- *Jar Jar Binks, **die schlappohrige Nervensäge aus »Star Wars – Episode I«** taucht kaum auf.*

korrekt:

- *... sagte Staatsanwalt Dietmar Eisterhues, **Chef der Korruptions-Ermittler, des HT**.*
- *Jar Jar Binks, **die schlappohrige Nervensäge aus »Star Wars – Episode I«,** taucht kaum auf.*

5.2.20 kein Komma nach Fragezeichen in direkter Rede, wenn der Satz fortgeführt wird (häufig)

- *»Wie hat er das bloß gemacht?« fragt sich Busch-Direktor Hans-Joachim Neyer kurz vor der Eröffnung.*

korrekt:

- *»Wie hat er das bloß gemacht?«, fragt sich Busch-Direktor Hans-Joachim Neyer kurz vor der Eröffnung.*

5.2.21 Doppelpunkt vor und Komma nach Zitaten, die unmittelbar in den Satzbau eingebettet sind

- *... und Platz drei ... ging an Patrick Neumann (21), der die Jury mit dem Satz: »Ich bin Rohrverleger und packe gerne dicke Rohre an«, beeindruckte.*

Der Doppelpunkt an dieser Stelle ist zwar nicht völlig falsch, aber unschön und sollte vermieden werden, da er den Lesefluss behindert. Das abschließende Komma kann an dieser Stelle nicht stehen; also

korrekt:

- *... und Platz drei ... ging an Patrick Neumann (21), der die Jury mit dem Satz »Ich bin Rohr-verleger und packe gerne dicke Rohre an« beeindruckte.*
- *ANKLAGE: Das Foto des Amokläufers von Erfurt liegt am Tatort, darunter das Wort: »Warum«.*

korrekt:

- *ANKLAGE: Das Foto des Amokläufers von Erfurt liegt am Tatort, darunter das Wort »Warum«.*

5.2.22 kein oder falscher Apostroph beim attributiven Genitiv bei englischen Wörtern, Titeln etc. (häufig)

- *Oceans Eleven, Ocean's Eleven*

korrekt:

- *Ocean's Eleven⁹⁵*

5.2.23 doppelte Punkte als Abkürzung und Satzabschlusszeichen (Kinoprogramm, häufig⁹⁶)

- *dt. U..*

korrekt:

- *dt. U.*

5.2.24 Bindestrich statt Gedankenstrich

- *Rathenaustraße 5 – 6*
- *DIE NEUEN CDS – GEHÖRT VON MATTHIAS HALBIG*

korrekt:

- *Rathenaustraße 5–6*
- *DIE NEUEN CDS – GEHÖRT VON MATTHIAS HALBIG*

5.3. Semantische Fehler

5.3.1 Fehlen der einschränkenden Konjunktion *aber*

- *Das Quecksilber beim TÜV gefunden wird, überrascht grundsätzlich nicht.
Es wird dort für Batterien und diverse Versuche benötigt. Das es hinter einem
Schrank liegt, ist absolut ungewöhnlich.*

Das Auffinden von Quecksilber beim TÜV überrascht nicht, der Fundort schon.
Das muss durch die einschränkende Konjunktion *aber* zum Ausdruck gebracht
werden; also

richtig:

- *... Das es hinter einem Schrank liegt, ist **aber** absolut ungewöhnlich.*

5.3.2 falsche Verwendung des adjektivischen Superlativs

- *2000 Besucher durchstöberten die Antiquitäten auf der Messe, die zur beliebtesten in Norddeutschland gehört.*

korrekt:

- *2000 Besucher durchstöberten die Antiquitäten auf der Messe, die zu den beliebtesten in Norddeutschland gehört.*

oder:

- *2000 Besucher durchstöberten die Antiquitäten auf der Messe, die die beliebteste in Norddeutschland ist.*

5.3.3 falsche Metaphorik (hier phonetisch bedingt)

- *Eine langwierige Diskussion zerrt an Ihren Nerven.*

korrekt:

- *Eine langwierige Diskussion zehrt an Ihren Nerven.*

5.4. Stilistische Unsauberkeiten

5.4.1 unmotivierter Wechsel vom Präteritum ins szenische Präsens (d.h. dem Leser wird kein Signal für einen solchen Wechsel gegeben, der Absatz ist dafür nicht ausreichend)

- *Randale von Neonazis in Barsinghausen: Die Betrunkene n zettelten gestern in der Deister-stadt eine Massenschlägerei an – wenig später zogen sie mit rechten Parolen durch die Fuß-gängerzone. (Absatz) Die Gruppe Neonazis feiert am Nachmittag mit reichlich Bier und Korn. Wenig später, gegen 15.30 Uhr, marschiert die Meute zu einem Grillplatz bei Hohenbostel. Dort feiert eine Gruppe Jugendlicher. Es kommt zum Streit, wenig später zur Schlägerei. (Absatz) 60 Personen prügeln aufeinander ein. Minuten später sind zwölf Streifenwagen vor Ort. Ein Skinhead wird festgenommen, der Rest verschwindet.*

besser (weiter mit Präteritum):

- *Randale von Neonazis in Barsinghausen: Die Betrunkene n zettelten gestern in der Deisterstadt eine Massenschlägerei an – wenig später zogen sie mit rech-*

ten Parolen durch die Fußgängerzone. (Absatz) Die Gruppe Neonazis feierte am Nachmittag mit reichlich Bier und Korn. Wenig später, gegen 15.30 Uhr, marschierte die Meute zu einem Grillplatz bei Hohenbostel. Dort feierte eine Gruppe Jugendlicher. Es kam zum Streit, wenig später zur Schlägerei. (Absatz) 60 Personen prügeln aufeinander ein. Minuten später sind zwölf Streifenwagen vor Ort. Ein Skinhead wurde festgenommen, der Rest verschwand.

oder Signal für Tempuswechsel setzen:

Randale von Neonazis in Barsinghausen: Die Betrunkene n zettelten in der Deisterstadt eine Massenschlägerei an – wenig später zogen sie mit rechten Parolen durch die Fußgängerzone. (Absatz) Gestern Nachmittag: Die Gruppe Neonazis feiert am Nachmittag mit reichlich Bier und Korn. Wenig später, gegen 15.30 Uhr, marschiert die Meute zu einem Grillplatz bei Hohenbostel. Dort feiert eine Gruppe Jugendlicher. Es kommt zum Streit, wenig später zur Schlägerei. (Absatz) 60 Personen prügeln aufeinander ein. Minuten später sind zwölf Streifenwagen vor Ort. Ein Skinhead wird festgenommen, der Rest verschwindet.

Im letzten Absatz wird dem Leser dann tatsächlich ein solches Signal gegeben, daher ist das szenische Präsens dort angemessen:

Nur eineinhalb Stunden später in der Innenstadt: Acht Neonazis ziehen durch die Fußgängerzone, grölen rechte Parolen. Die Polizei fordert Verstärkung an. Schließlich nehmen die Beamten alle fest und bringen die Randalierer über Nacht in Zellen nach Hannover.

5.4.2 Verb bei Nebensatzstellung nicht am Ende des Satzes

- *In der Frühstückshalle im dritten Stock trifft sich der 23-Jährige mit seiner schönen Linda, die als erste Spielergelährtin in Japan eingetroffen ist vor zehn Tagen.*

besser:

- *... die als erste Spielergelährtin vor zehn Tagen in Japan eingetroffen ist.*

5.4.3 Nebensätze, die lediglich mit einem Adjektiv im übergeordneten Hauptsatz verbunden sind

- *Unklar, wann die Boeing aus dem Asphalt befreit werden kann.*

besser:

- *Es ist unklar, wann die Boeing aus dem Asphalt befreit werden kann.*

oder:

- *Unklar ist, wann die Boeing aus dem Asphalt befreit werden kann.*

5.4.4 Verwendung von Präposition und Demonstrativpronomen dort, wo auch ein Pronominaladverb stehen könnte

- *Richter werteten den Handtaschenraub als einfachen Raub. Auf den steht nur ein Jahr Mindeststrafe.*

besser:

- *Richter werteten den Handtaschenraub als einfachen Raub. Darauf steht nur ein Jahr Mindeststrafe.*

5.4.5 Einschübe vor dem Bezugsnomen

- *Im Rathaus, gemeinsam mit Stadt-Presseschef Dieter Sagolla, präsentierte Nolte das Produkt der Werbeagentur Windrich & Sörgel: ...*

besser:

- *Im Rathaus präsentierte Nolte, gemeinsam mit Stadt-Presseschef Dieter Sagolla, das Produkt der Werbeagentur Windrich & Sörgel: ...*

5.4.6 Fehlen der Präposition um vor Prozentangaben bei Gewinnen oder Verlusten (Wirtschaft)

- *Am Neuen Markt gab der Auswahlindex Nemax 50 gar zehn Prozent nach.*

besser:

- *Am Neuen Markt gab der Auswahlindex Nemax 50 gar um zehn Prozent nach.*

6 ERGEBNISSE UND SCHLUSSFOLGERUNGEN

Wie sich gezeigt hat, sind die systematischen sprachlichen Fehler im Hannoverschen Tageblatt sehr vielschichtig. Rein lexikalische Fehler, also solche, bei denen einfach Wörter falsch geschrieben werden, sind genauso vertreten wie komplexere grammatische Fehler oder Fehler, die z.T. oder primär technisch bedingt sind. Daher ist es folgerichtig, dass die zur Minimierung des Fehlerpotenzials einzuleitenden Maßnahmen an ganz unterschiedlichen Punkten ansetzen müssen.

Beginnen wir mit den in Abschnitt 1. dargestellten Fehlern, die durch die Rechtschreibreform bedingt sind. Dieser Fehlertyp tritt besonders in den Bereichen Getrennt- und Zusammenschreibung und, wenn auch schon deutlich seltener, Groß- und Kleinschreibung sowie ß-/ss-Schreibung auf. Kaum vertreten sind Fehler nach dem Stammprinzip, nach der Laut-Buchstaben-Zuordnung und sonstige Fehler. Gerade der erstgenannte Bereich ist dabei primär technischer Natur bzw. durch vorgelagerte Kompetenzmängel bedingt, denn der weitaus größte Teil der Fehlschreibungen ist hier ganz offensichtlich auf das Rechtschreibprogramm zurückzuführen. So kommen häufig Getrenntschreibungen vor, die durch die Reform nicht gerechtfertigt werden können, in manchen Fällen sogar nicht das Geringste mit ihr zu tun haben. Auch bei der Groß- und Kleinschreibung treten solche Fälle auf. Dennoch sind alle diese Fehler auf die Einführung der neuen Rechtschreibung im Bereich der Printmedien zurückzuführen, denn erst seit diesem Zeitpunkt wird ja ein Rechtschreibprogramm verwendet, das den Anspruch hat, auf dem Reformwerk zu basieren. Diesem Anspruch wird es allerdings nur sehr unzureichend gerecht, auch wenn die Anzahl der Fehler, die auf das Programm zurückzuführen sind, seit der Installation einer überarbeiteten Fassung Ende 2001 etwas geringer geworden ist. Dabei ist das Problem offensichtlich dadurch entstanden, dass die Presseagenturen vor der Einführung der neuen Rechtschreibung eigene Regeln für deren Umsetzung in ihre

Schreibpraxis formuliert, sich dabei aber nicht sehr intensiv mit dem Reformwerk auseinander gesetzt haben und die anschließende Erstellung des Rechtschreibprogramms von fachlich gering qualifizierten Mitarbeitern durchgeführt wurde. Die Zeitungen haben dieses Programm dann im Vertrauen darauf, dass die Regeln korrekt umgesetzt worden waren, übernommen. Es ist allerdings, auch heute noch, augenfällig, dass die – häufig falsche – Getrennschreibung im HT in Agenturtexten konsequenter angewandt wird als in Texten von eigenen Redakteuren. Die falsche Anwendung der Getrennschreibung bzw. Groß- und Kleinschreibung ist jedoch leider nicht der einzige Mangel des Rechtschreibprogramms. Es ist offensichtlich, dass manche nach der alten Rechtschreibung korrekte, jetzt aber nicht mehr mögliche Schreibungen vom Programm nicht als Fehler erkannt werden.

Welche Konsequenzen sind nun daraus zu ziehen? Eine kurzfristige Intervention kann über das Hauslexikon erfolgen, in dem hauseigene Schreibungen zusammengefasst sind. Bis zu einem gewissen Grad können durch das Rechtschreibprogramm bedingte Fehlschreibungen hier korrigiert werden, zumindest so, dass richtige Schreibungen vom Hauptprogramm nicht mehr falsch korrigiert werden. Dies funktioniert allerdings nur bei häufigen Fehlern, wie sie in Abschnitt 1. aufgeführt sind, wobei ein großer Nachteil ist, dass alle diese Fehlschreibungen manuell eingegeben werden müssen. Die Folgen der systematischen Fehlkonzeption des Hauptprogramms können auf diese Weise also nur abgemildert werden.

Mittelfristig bleibt daher nichts anderes übrig, als die Programmfehler dem Vertreiber gegenüber anzumahnen und energisch auf die Erstellung und Lieferung einer verbesserten Version zu dringen, in der diese systematischen Fehler nicht mehr enthalten sind. Damit wäre im Übrigen nicht nur dem HT geholfen, sondern dem gesamten Bereich der Printmedien und darüber hinaus, da ganz offensichtlich überall das gleiche fehlerhafte Programm oder zumindest ähnliche Versionen verwendet werden.

Solange dies nicht geschehen ist, kann man im Grunde die Anwendung der neuen Rechtschreibung nicht empfehlen. Aber auch bei einer optimalen Gestaltung des Rechtschreibprogramms bliebe sie problematisch. Denn das Reformwerk enthält so viele Unklarheiten und Unstimmigkeiten, dass sich selbst jemandem wie dem Verfasser dieser Studie, der sich mehrere Jahre intensiv damit auseinander gesetzt hat, so manches nicht erschließt. Dies gilt dann natürlich erst recht für den normalen Anwender, auch wenn er Redakteur und somit ein Schreibprofi ist. So gibt es unter den HT-Redakteuren sicher nur sehr wenige, die halbwegs sicher im Umgang

mit der neuen Schreibung sind. Dennoch wäre eine Rückkehr zur alten Schreibung im Moment nicht sinnvoll, da davon auszugehen ist, dass es noch eine Reform der Reform geben wird, die, so bleibt zu hoffen, besser durchdacht ist und im gesamten Bereich der Printmedien zur Anwendung kommen kann.

Bis es so weit ist, sollten auf mehreren Ebenen Maßnahmen ergriffen werden, um die Kompetenz der Redakteure zu verbessern. Denn trotz der Probleme mit Reformwerk und Rechtschreibprogramm gibt es sicher noch ein großes Verbesserungspotenzial. So vertrauen einige Redakteure allzu blind dem Programm und lassen es über ihre Texte laufen, ohne diese anschließend noch einmal gegenzulesen⁹⁷. Unnötig ist sicher auch, dass immer noch, wenn auch etwas seltener als am Anfang, Fehler im Bereich der ß-/ss-Schreibung auftreten, obwohl dieser Bereich vergleichsweise klar geregelt und eine korrekte Schreibung somit leicht zu erlernen ist. Darüber hinaus werden grundsätzlich auch häufig vorkommende Wörter oft noch falsch geschrieben. Allerdings gibt es hier doch signifikante Unterschiede zwischen den Hausredakteuren, die ihre Kompetenz z.T. inzwischen schon deutlich verbessern konnten, und freien Mitarbeitern, Korrespondenten oder auch den Redakteuren der Berliner Vertretung. Dies ist sicher auch mit darauf zurückzuführen, dass im Hause bereits ein Leitfaden zur neuen Rechtschreibung und eine Liste mit häufigen Fehlern und den entsprechenden korrekten Schreibungen verteilt wurden. Um eine weitere Kompetenzverbesserung zu erreichen, sollten diese allen für das HT Schreibenden einschließlich der Agenturen und auch der Anzeigen- und Serviceabteilung zugänglich gemacht werden⁹⁸. In Betracht gezogen werden sollten auch Schulungen, da sicher nicht jeder Redakteur die Muße und Geduld hat, sich allein mit der neuen Rechtschreibung zu beschäftigen. Besonders zu empfehlen ist eine solche Schulung für diejenigen, die im Lektorat mitarbeiten⁹⁹. An sie ist in Bezug auf die Beherrschung von Rechtschreib- und Grammatikregeln ein höherer Anspruch zu stellen als an einen nur in seinem Ressort tätigen Redakteur. Dass dies bisher nicht ausreichend umgesetzt wird, ist jedoch auch Ausdruck einer gewissen Geringschätzung der Bedeutung der sprachlichen Qualität, die allzu oft der journalistischen, inhaltlichen und optischen Qualität gegenüber in den Hintergrund rückt. Dabei soll gar nicht in Abrede gestellt werden, dass auch diese Dinge im Lektorat eine wichtige Rolle spielen. Zu einem großen Teil sollten insbesondere inhaltliche Fehler jedoch schon in den Ressorts beseitigt werden. Auch Zeitdruck, der beim Tagesgeschäft Zeitung natürlich normal ist, führt häufig dazu, dass Texte nicht sorgfältig genug gelesen werden. Gerade vor diesem Hintergrund ist es aber umso

wichtiger, die Korrektur von ausreichend dafür qualifizierten Lesern durchführen zu lassen. Insgesamt sollte bei den Redakteuren das Bewusstsein noch weiter gestärkt werden, dass sprachliche Qualität eine wichtige Voraussetzung dafür ist, ein hohen Qualitätsansprüchen genügendes Produkt herzustellen.

Dies gilt natürlich nicht nur für den Bereich der neuen Rechtschreibung, in dem bestimmte Defizite als normal anzusehen sind. Wie anhand der in Abschnitt 2. aufgelisteten Fehler gezeigt werden konnte, treten solche Defizite auch in anderen Bereichen zu Tage. Auch hier kommen rein lexikalische Fehler, also einfache, z.T. durch falsche Analogiebildungen bedingte Falschschreibungen von Wörtern neben Fehlern bei Groß- und Kleinschreibung und, eher selten, Getrennt- und Zusammenschreibung vor. Besonders erschreckend ist jedoch der hohe Anteil von Fehlschreibungen im Bereich der Bindestrichschreibung, der darauf schließen lässt, dass bei vielen Autoren eine der Basisregeln der deutschen Orthografie, nämlich die Nicht-Getrenntschreibung von Substantiv-Komposita, nicht verstanden oder zumindest nicht verinnerlicht worden ist¹⁰⁰. Das gilt vor allem für jüngere Autoren, insbesondere freie Mitarbeiter. Dieses Problem tritt auch im Bereich von Namen, Titeln und Gattungsbezeichnungen auf, wobei diese allerdings mitunter tatsächlich entgegen den Regeln des Deutschen geschrieben werden. Darüber hinaus werden Namen etc. grundsätzlich häufig falsch geschrieben, was, ähnlich wie bei inhaltlichen Fehlern, auf unzureichende Recherche oder Kenntnis zurückzuführen ist.

Im dritten Abschnitt wurden unterschiedliche im HT praktizierte Schreibweisen von Wörtern und Namen aufgeführt. Insbesondere im Bereich der neuen Rechtschreibung und der Namen konnte ein hohes Aufkommen uneinheitlicher Schreibungen festgestellt werden. Bei einigen Wörtern konnte auf der Basis des Reformwerks auch keine eindeutige Entscheidung getroffen werden bzw. die im Duden empfohlene Schreibung widersprach offensichtlich der amtlichen Regelung. Bei den Namen sollten nicht den Regeln des Deutschen entsprechende Schreibungen möglichst vermieden werden, soweit es sich um Institutionen aus dem deutschen Sprachraum handelt. Die Liste wird der Chefredaktion noch einmal separat zur Verfügung gestellt, so dass hier auf der Basis der gegebenen Empfehlungen eine Entscheidung getroffen werden kann, welcher Schreibweise jeweils der Vorzug zu geben ist. Natürlich muss dies den Mitarbeitern dann auch zur Kenntnis gebracht werden, etwa in Form einer HT-Hausliste.

Der im vierten Abschnitt thematisierte Fehlerbereich ist separat zu behandeln. Hier wurden falsche oder nicht empfehlenswerte Trennungen von Wörtern aufgelistet, die praktisch ausschließlich auf das Trennprogramm zurückzuführen sein dürften. Z.T. sind diese Trennungen systematisch und betreffen nicht nur das HT, sondern den gesamten deutschen Printmedienbereich. Hinsichtlich dieser Fälle sollte der Produzent des Programms aufgefordert werden, eine verbesserte Version zu liefern. Bei vielen Fremdwörtern und Namen ist es jedoch kaum möglich, systematisch zu trennen. Für diesen Bereich empfiehlt es sich daher, möglichst viele Belege zu sammeln, um diese manuell in das Trennprogramm zu integrieren, insbesondere häufig vorkommende Wörter und Namen. Zunächst sollten die bereits gesammelten Daten dem Leitstand übermittelt werden, damit dieser eine entsprechende Verbesserung des Trennprogramms vornehmen kann.

Die im fünften Abschnitt behandelten Fehler, nämlich grammatische, semantische und Zeichensetzungsfehler sowie stilistische Unsauberkeiten, sind aufgrund ihrer Vielfalt sicherlich nicht ganz einfach zu minimieren. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist es, den Autoren diese Fehler erst einmal bewusst zu machen. Dies kann dadurch geschehen, dass ihnen der entsprechende Abschnitt zugänglich gemacht wird oder/und die Fehler bei einer außerordentlichen Konferenz besprochen werden. Um vor allem häufig auftretende Verletzungen von Schreibregeln zu vermeiden, sollten die entsprechenden Regeln in jedem Fall (möglichst mit Beispielen) noch einmal in einer Hausmitteilung zusammengefasst und verteilt werden.

ANMERKUNGEN

- ¹ Name der Zeitung verändert.
- ² Das soll nicht heißen, dass es sich nicht lohnen würde, in diesem Bereich noch einiges zu verbessern. So ist es sicher für keine Zeitung ein Ruhmesblatt, wenn in einem Beitrag über die Stadt Salzgitter zu lesen steht, dass diese aus mehreren Industriestandorten und einem Badeort besteht (gemeint war offensichtlich Salzgitter-Bad), oder wenn in einem Vorbericht zum Fußballweltmeisterschaftsspiel Argentinien – England die Brisanz dieser Partie damit erklärt wird, dass vor ca. 20 Jahren die Argentinier die britisch kontrollierte Falkland-Insel »Malvinas« besetzen wollten, dabei jedoch gescheitert seien.
- ³ Fehler, die in erster Linie durch eine falsche Getrennt- oder Zusammenschreibung bedingt sind, jedoch infolgedessen auch eine fehlerhafte Groß- oder Kleinschreibung aufweisen, sind nur einmal aufgeführt, nämlich im Bereich der Getrennt- und Zusammenschreibung.
- ⁴ Das sind im Wesentlichen zwar auch primär grammatische Fehler, dieser Bereich ist jedoch so speziell, dass eine separate Behandlung Sinn macht.
- ⁵ Getrenntschreibung nur möglich, wenn beide Silben bzw. Wörter betont werden.
- ⁶ Getrenntschreibung nur möglich, wenn alle Silben bzw. Wörter betont werden.
- ⁷ Getrenntschreibung nur möglich, wenn beide Silben bzw. Wörter betont werden, im Sinne von *ein einziges Mal*.
- ⁸ Getrenntschreibung nur möglich, wenn beide Silben bzw. Wörter betont werden.
- ⁹ Getrenntschreibung nur bei Substanzen, z.B. *die hoch konzentrierte Säure*.
- ¹⁰ Getrenntschreibung nur möglich, wenn *Jahrhunderte* besonders betont wird.
- ¹¹ Getrenntschreibung nur möglich, wenn *Jahrzehnte* besonders betont wird.
- ¹² Lt. Duden ist hier nur Zusammenschreibung möglich, die amtliche Regelung macht dazu keine eindeutigen Aussagen, m.E. kann *kaputt machen* jedoch auch als Wortgruppe interpretiert werden, womit Getrenntschreibung möglich wäre.
- ¹³ Getrenntschreibung nur möglich, wenn *Kilometer* besonders betont wird.
- ¹⁴ Getrenntschreibung nur möglich, wenn *Millionen* besonders betont wird.
- ¹⁵ Getrenntschreibung nur möglich, wenn *Monate* besonders betont wird.
- ¹⁶ Getrenntschreibung nur möglich, wenn beide Silben bzw. Wörter betont werden.
- ¹⁷ Zusammenschreibung nur bei der Konjunktion *soviel*, z.B. *Soviel ich weiß, ...*
Z.B. bei *Es ist so weit*.
- ¹⁸ Getrenntschreibung evtl. möglich, wenn *Tage* besonders betont wird.
- ¹⁹ Getrenntschreibung nur möglich, wenn beide Silben bzw. Wörter betont werden.
- ²⁰ Hier im Sinne von *in den alten Zustand versetzen, gesund machen* zu verstehen. Wenn dagegen *etwas erneut herstellen* gemeint ist, muss getrennt geschrieben werden.
- ²¹ Getrenntschreibung nur möglich, wenn *Wochen* besonders betont wird.
- ²² *Aber das Zubause*.
- ²³ *Aber zur Zeit Karls des Großen*.
- ²⁴ Getrenntschreibung nur möglich, wenn beide Wörter betont werden.
- ²⁵ Großschreibung nur möglich, wenn *andere* nicht als unbestimmtes Numeral verstanden werden soll, z.B. *Das waren ganz Andere*.
- ²⁶ Großschreibung nur möglich, wenn *andere* nicht als unbestimmtes Numeral verstanden werden soll, z.B. *Das war ein ganz Anderer*.
- ²⁷ Großschreibung nur möglich, wenn *andere* nicht als unbestimmtes Numeral verstanden werden sollen, z.B. *Das war ein ganz Anderer*.
- ²⁸ Großschreibung nur möglich, wenn *andere* nicht als unbestimmtes Numeral verstanden werden

ANMERKUNGEN

- soll, z.B. *Das waren ganz Andere*.
- 29 Großschreibung nur möglich, wenn *anderes* nicht als unbestimmtes Numeral verstanden werden soll, i.S.v. *etwas ganz Anderes*.
- 30 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 31 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 32 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 33 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 34 Inoffizieller Name für Australien, daher Großschreibung.
- 35 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 36 Inoffizieller Name für den Atlantischen Ozean, daher Großschreibung.
- 37 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 38 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 39 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 40 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 41 Bei *Litfaß* handelt es sich um einen Eigennamen. Die Schreibung ist daher unverändert geblieben.
- 42 Aber *das Skifahren*.
- 43 Bei Bezug auf die Märchen.
- 44 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 45 Kleinschreibung korrekt bei Rück- oder Vorbezüglichkeit.
- 46 Falls nicht offizielle Bezeichnung einer Straße.
- 47 Engl. aber *Champions Race*.
- 48 Oder engl. *Ewaso Nyriri River*.
- 49 Cabrio ist keine Typenbezeichnung, die *Mercedes* determiniert, sondern wird umgekehrt als Gattungsbezeichnung von *Mercedes* determiniert.
- 50 Der Ergänzungsstrich kann nicht außerhalb der Klammer stehen, da er dort keine Funktion hat. Er verbindet nicht die Klammer mit dem Determinatum *Reparaturen*, sondern das Determinans *Not*. Die Klammer zeigt an, dass die durch *Not* beschriebene Bedeutungsspezifizierung eine für das Textverständnis lediglich hilfreiche, aber nicht unbedingt notwendige Information ist.
- 51 Unbedingt den Kunden-Service der NP darauf aufmerksam machen, dass die Getrenntschreibung falsch ist.
- 52 Oder engl. *Samburu National Park*.
- 53 *Roma Associazione Sportiva* → »la Roma«.
- 54 *Berliner Fußball-Club Dynamo* → *BFC Dynamo*.
- 55 Russische Pfannkuchen: Der Plural ist schon durch das *i* markiert, das Plural-*s* also falsch.
- 56 Engl. aber *Buckingham Palace*.
- 57 Der Ort heißt *Faro*, der Fußballverein *Farense*.
- 58 Hier wird *Ford* durch die Typenbezeichnung *Fiesta* determiniert. In solchen Fällen ist auch bei Verbindungen von Namensbezeichnungen im Deutschen Getrenntschreibung üblich.
- 59 Aber *Galizien* = Gebiet nördlich der Karpaten.
- 60 *Grasshopper-Club Zürich*.
- 61 *Hertha Berliner Sport-Club* → *Hertha BSC*.
- 62 *Helsingin Jalkapallo Klubi* → *HJK*.
- 63 Das H in *HSC* steht bereits für Hannover(scher).
- 64 Es handelt sich nicht mehr um die alte *Industrie-Gewerkschaft Bau*, sondern um die vereinigte *Industrie-Gewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt*.
- 65 Deutsche Deklinationsmorpheme sind nicht möglich bei Namen, die nicht nach den Regeln des Deutschen geschrieben werden.
- 66 Bei englischen Namen jedoch *Jr*.
- 67 Engl. aber *Kensington Palace*.
- 68 Ricklinger Fußballspieler.
- 69 Engl. aber *Labour Party*.
- 70 S. *Ford Fiesta*.
- 71 Aber engl. wahrscheinlich *Quinnipiac University*.
- 72 S. *Blini*.
- 73 Deutsche Deklinationsmorpheme sind nicht möglich bei Namen, die nicht nach den Regeln des

ANMERKUNGEN

- Deutschen geschrieben werden.
- ⁷⁴ Abkürzung für *Spielvereinigung*.
- ⁷⁵ Deutsche Deklinationsmorpheme sind bei fremdsprachlichen Funktionsbezeichnungen nicht möglich.
- ⁷⁶ Engl. aber *Victoria and Albert Museum*.
- ⁷⁷ S. *Ford Fiesta*.
- ⁷⁸ Deutsche Deklinationsmorpheme sind bei fremdsprachlichen Namen nicht möglich.
- ⁷⁹ Deutsche Deklinationsmorpheme sind bei fremdsprachlichen Namen nicht möglich.
- ⁸⁰ Deutsche Deklinationsmorpheme sind bei fremdsprachlichen Funktionsbezeichnungen nicht möglich.
- ⁸¹ Als Komparativ von *gern*.
- ⁸² Lt. Duden ist leider nur diese inkonsequent eingedeutschte Schreibweise zugelassen.
- ⁸³ Da beim HT grundsätzlich der Schreibung mit *f* der Vorzug gegeben wird, sollte das auch hier praktiziert werden. Problematisch bleiben in diesem Zusammenhang jedoch Wörter, die bisher weniger in die Alltagssprache eingedrungen sind als das genannte Beispiel.
- ⁸⁴ S. *Choreograf*.
- ⁸⁵ S. *Choreograf*.
- ⁸⁶ S. *Choreograf*.
- ⁸⁷ S. *Choreograf*.
- ⁸⁸ S. *Choreograf*.
- ⁸⁹ Als Institution.
- ⁹⁰ Abkürzung für *Unidentified Flying Object*.
- ⁹¹ Das Problem besteht hier darin, dass die Schreibung mit Binnenmajuskel eine Kreation des GVH ist und auf der von der Üstra produzierten Nahverkehrsseite verwendet wird.
- ⁹² Abkürzung für Bier der Herrenhäuser Brauerei. Seit kurzem soll das Bier offiziell *Herry* heißen, die Variante mit *i* ist jedoch schon lange Zeit eingebürgert.
- ⁹³ S. *FerienCard*.
- ⁹⁴ S. *FerienCard*.
- ⁹⁵ Diese Regel gilt nur für das Englische und darf bei deutschen Wörtern natürlich nicht angewandt werden.
- ⁹⁶ Zuletzt jedoch nicht mehr aufgetreten.
- ⁹⁷ Dabei kann natürlich auch ein optimales Programm immer nur eine Unterstützung und niemals perfekt sein. So ist es bspw., zumindest auf dem heutigen Stand der Technik, für kein Programm möglich, zwischen einem verbalen *Rad fahren* und einem substantivierten *Radfahren* zu differenzieren.
- ⁹⁸ Letzteres deshalb, weil selbst bei relativer Fehlerfreiheit im redaktionellen Bereich keine optimale Qualität erreicht werden kann, wenn der Anzeigenteil und insbesondere die Werbung dem weit hinterherhinken.
- ⁹⁹ Die meisten Redakteure üben dort nur eine Nebentätigkeit aus und sehen oft auch keinen Grund, sich näher mit den Problemen von Rechtschreibung und Grammatik auseinander zu setzen. So äußerte ein Redakteur einmal, dass er von der neuen Rechtschreibung keine Ahnung habe. Auf die Frage, wieso er dann im Lektorat arbeiten würde, entgegnete er, dass er auf die wirklich wichtigen Dinge achten würde, ohne dies näher zu präzisieren.
- ¹⁰⁰ Obwohl auf diese Fehlerquelle bereits zweimal mittels Hausmitteilungen hingewiesen wurde, treten entsprechende Fehler nach wie vor mit hoher Frequenz auf.

ALLE NETWORK ARBEITEN IM ÜBERBLICK

→ Networkx Einführung

Jens Runkehl, Peter Schlobinski & Torsten Siever
Sprache und Kommunikation im Internet (Hannover, 1998)
websprache • medienanalyse

→ Networkx Nr. 1

Lena Falkenhagen & Svenja Landje
Newsgroups im Internet (Hannover: 1998)
websprache

→ Networkx Nr. 2

Gisela Hinrichs
Gesprächsanalyse Chatten (Hannover, 1997)
websprache • medienanalyse

→ Networkx Nr. 3

Julian Hohmann
Web-Radios (Hannover, 1998)
websprache

→ Networkx Nr. 4

Silke Santer
Literatur im Internet (Hannover, 1998)
websprache

→ Networkx Nr. 5

Peter Schlobinski
Pseudonyme und Nicknames (Hannover, 1998)
websprache • medienanalyse

→ Networkx Nr. 6

Jannis K. Androutsopoulos
Der Name @ (Heidelberg, 1999)
websprache

→ Networkx Nr. 7

Laszlo Farkas & Kitty Molnár
Gäste und ihre sprachlichen Spuren im Internet (Hannover, 1999)
websprache

→ Networkx Nr. 8

Peter Schlobinski & Michael Tewes
Graphentheoretisch fundierte Analyse von Hypertexten (Hannover, 1999)
websprache • medienanalyse

→ Networkx Nr. 9

Barbara Tomczak & Cláudia Paulino
E-Zines (Hannover, 1999)
websprache

→ Networkx Nr. 10

Katja Eggers et al.
Wissenstransfer im Internet – drei Beispiele für neue wissenschaftliche Arbeitsmethoden (Hannover, 1999)
websprache • medienanalyse

→ Networkx Nr. 11

Harald Buck
Kommunikation in elektronischen Diskussionsgruppen (Saarbrücken, 1999)
websprache

→ Networkx Nr. 12

Uwe Kalinowsky
Emotionstransport in textuellen Chats (Braunschweig, 1999)
websprache

→ Networkx Nr. 13

Christian Bachmann
Hyperfictions – Literatur der Zukunft? (Zürich, 1997)
websprache

→ Networkx Nr. 14

Peter Schlobinski
Anglizismen im Internet (Hannover, 2000)
websprache • medienanalyse

→ Networkx Nr. 15

Marijana Soldo
Kommunikationstheorie und Internet (Hannover, 2000)
websprache • medienanalyse

→ Networkx Nr. 16

Agnieszka Skrzypek
Werbung im Internet (Hannover, 2000)
websprache • werbesprache

→ Networkx Nr. 17

Markus Kluba
Der Mensch im Netz. Auswirkungen und Stellenwert computervermittelter Kommunikation (Hannover, 2000)
websprache

→ Networkx Nr. 18

Heinz Rosenau
Die Interaktionswirklichkeit des IRC (Potsdam, 2001)
websprache

ALLE NETWORX-ARBEITEN IM ÜBERBLICK

→ **Networx Nr. 19**

Tim Schönefeld
Bedeutungskonstitution im
Hypertext (Hamburg, 2001)
websprache • medienanalyse

→ **Networx Nr. 20**

Matthias Thome
Semiotische Aspekte computer-
gebundener Kommunikation
(Saarbrücken, 2001)
websprache • medienanalyse

→ **Networx Nr. 21**

Sabine Polotzek
Kommunikationssysteme
Telefonat & Chat: Eine
vergleichende Untersuchung
(Dortmund, 2001)
websprache

→ **Networx Nr. 22**

Peter Schlobinski et al.
Simsen. Eine Pilotstudie zu
sprachlichen und kommuni-
kativen Aspekten in der SMS-
Kommunikation
(Hannover, 2001)
websprache • handysprache

→ **Networx Nr. 23**

Andreas Herde
www.du-bist.net.
Internetadressen im werblichen
Wandel
(Düsseldorf, 2001)
websprache • werbesprache

→ **Networx Nr. 24**

Brigitte Aschwanden
»Wär wot chätä?«
Zum Sprachverhalten
deutschschweizerischer
Chatter
(Zürich, 2001)
websprache • medienanalyse

→ **Networx Nr. 25**

Michaela Storp
Chatbots. Möglichkeiten und
Grenzen der maschinellen
Verarbeitung natürlicher
Sprache
(Hannover, 2002)
websprache • werbesprache
• medienanalyse

→ **Networx Nr. 26**

Markus Kluba
Massenmedien und Internet
– eine systemtheoretische
Perspektive
(Hannover, 2002)
websprache • medienanalyse

→ **Networx Nr. 27**

Melanie Krause & Diana
Schwitters
SMS-Kommunikation
– Inhaltsanalyse eines
kommunikativen
Phänomens
(Hannover, 2002)
handysprache

→ **Networx Nr. 28**

Christa Dürscheid
SMS-Schreiben als Gegenstand
der Sprachreflexion
(Zürich, 2002)
handysprache

→ **Networx Nr. 29**

Jennifer Bader
Schriftlichkeit & Mündlichkeit
in der Chat-Kommunikation
(Zürich, 2002)
websprache • medienanalyse

→ **Networx Nr. 30**

Olaf Krause
Fehleranalyse für das
Hannoversche Tageblatt
(Hannover, 2003)
medienanalyse